

AUS- UND FORTBILDUNGSPROGRAMM 2011



ALLES RUND UM DIE AUS- UND FORTBILDUNG
FÜR TRAINER UND SCHIEDSRICHTER
IM HESSISCHEN TISCHTENNIS-VERBAND E.V.



NEUE WEGE 2011



Zhang Jike



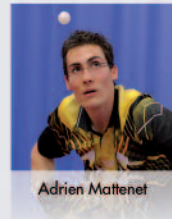
Joo Se Hyuk



Michael Maze



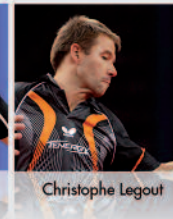
Petr Korbel



Adrien Mattenet



Carole Grundisch



Christophe Legout



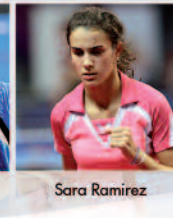
Liu Shiwen



Werner Schlager



Oh Sang Eun



Sara Ramirez



Kalinikos Kreanga



Zoran Primorac



Ryu Seung Min



Kristina Toth



Joao Monteiro



Daniela Dodean



Bastian Steger



Jun Mizutani



Chuan Chih-Yuan

**Mehr Klasse statt Masse.
Denn Spitzenleistung verlangt volle Konzentration.**

Wer in unserem Sport an die Spitze will, braucht mehr als Talent, Kraft und Willen. Mitentscheidend ist der Überblick, welche Materialien das eigene Spiel optimal fördern – und der umfassende, schnelle Zugriff darauf.

Deshalb wird Butterfly ab dem Sommer 2011 europaweit ein konzentriertes Team aus kompetenten "Butterfly-Stores" präsentieren.

- Mit anspruchsvollem Service in den Stores
- Mit kompletter Auswahl und direkter Verfügbarkeit aller in Europa angebotenen Butterfly-Artikel
- Mit intensiverer, individuellerer Beratung
- Unterstützt durch umfassende Angebotsdarstellung und eShop im Internet

Weil Euer Anspruch unser Anspruch ist.

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite	
1.	Allgemeine Fragen + Rahmenrichtlinien / Impressum	T4
2.	Einsteiger-Ausbildungskurse im HTTV	T9
2.1	D-Trainer-Ausbildung	T9
2.2	Kindertrainer-Ausbildung	T10
3	C-Trainer-Ausbildungsveranstaltungen	T11
3.1	C-Trainer-Ausbildung	T11
3.2	Kursinhalte der einzelnen C-Trainer-Lehrgänge	T13
3.3	Prüfungsordnung und Lizenzvergabe	T14
4.	B-Trainer-Ausbildungsveranstaltungen	T15
5.	C-Trainer Leistungssport	T19
6.	C-Trainer plus Gesundheit / Übungsleiter P	T20
6.1	C-Trainer plus Gesundheit	T20
6.2	Übungsleiter P-Ausbildung	T21
7.	Gültigkeit und Verlängerung von Lizenzen	T22
8.	Fortbildungsmöglichkeiten im HTTV	T23
8.1	B-Trainer-Fortbildung	T23
8.2	C-Trainer-Fortbildung	T24
8.3	Jungtrainer-Fortbildung	T28
9.	Aus- und Fortbildungstermine 2011 in der Übersicht	T29
9.1	D-Trainer-Ausbildungsveranstaltungen	T29
9.2	Kinder-Trainer Ausbildungsveranstaltungen	T29
9.3	Jungtrainer-Fortbildung	T29
9.4	B-Trainer-Fortbildung	T29
9.5	C-Trainer-Ausbildung	T30
9.6	C-Trainer-Fortbildung	T31
9.7	VDTT-Symposium	T31
9.8	Formulare	T32
10.	Anschriften der Kreisjugendlehrwarte	T34
11.	Infoblatt C-Trainer-Trainingshospitation	T35
12.	Lizenzservice	T36
13.	Anleitung Online-Seminaranmeldung	T40
14.	Schiedsrichteraus- und Fortbildung	T42

1. ALLGEMEINE FRAGEN UND RAHMENRICHTLINIEN

Wer ist eigentlich im Lehrausschuss des HTTV?



Ressortleiter Lehrwesen und Vorstandsmitglied im HTTV:

– ehrenamtlich –

Markus Reiter

Niddastr. 34

63691 Ranstadt/Ober-Mockstadt

Tel.: 06041-6628

Handy: 0172-4648448

E-Mail: markus.reiter@gmx.info



Beisitzer Lehrausschuss:

– ehrenamtlich –

Marco Fehl

Hardenbergstr. 22

04275 Leipzig

Handy: 0163-8382567

E-Mail: info@tetako.de



Beisitzer Lehrausschuss:

- ehrenamtlich -

Alexander Franz

Im Schwalbengrund 34

63579 Freigericht

Tel.: 06055-919308

Handy: 0157-83044496

E-Mail: alexander.franz@gmx.net

IMPRESSUM

Herausgeber/Redaktion: Hessischer Tischtennis-Verband e.V., Postfach 1140, 35411 Pohlheim, Grüninger Str. 17, 35415 Pohlheim-Watzenborn-Steinberg, Tel. 06403-95680/-11/-12, Fax 06403-9568-13, Email: geschaeftsstelle@httv.de, Internet: www.httv.de •

Verantwortlich für den Inhalt i.S.d. Presserechts: Markus Reiter, Ressortleiter Lehrwesen • **Technische Unterstützung:** M.MEDIA

Wer ist Ansprechpartner des Lehrwesens auf der Geschäftsstelle?

Falls Sie noch Fragen haben, können Sie sich jederzeit schriftlich, telefonisch oder per E-Mail an die Geschäftsstelle des HTTV wenden:



Sachbearbeiter in der Geschäftsstelle:

Tobias Senst

Postanschrift:

Postfach 1140

35411 Pohlheim

Hausanschrift:

Grüninger Str. 17

35415 Pohlheim/

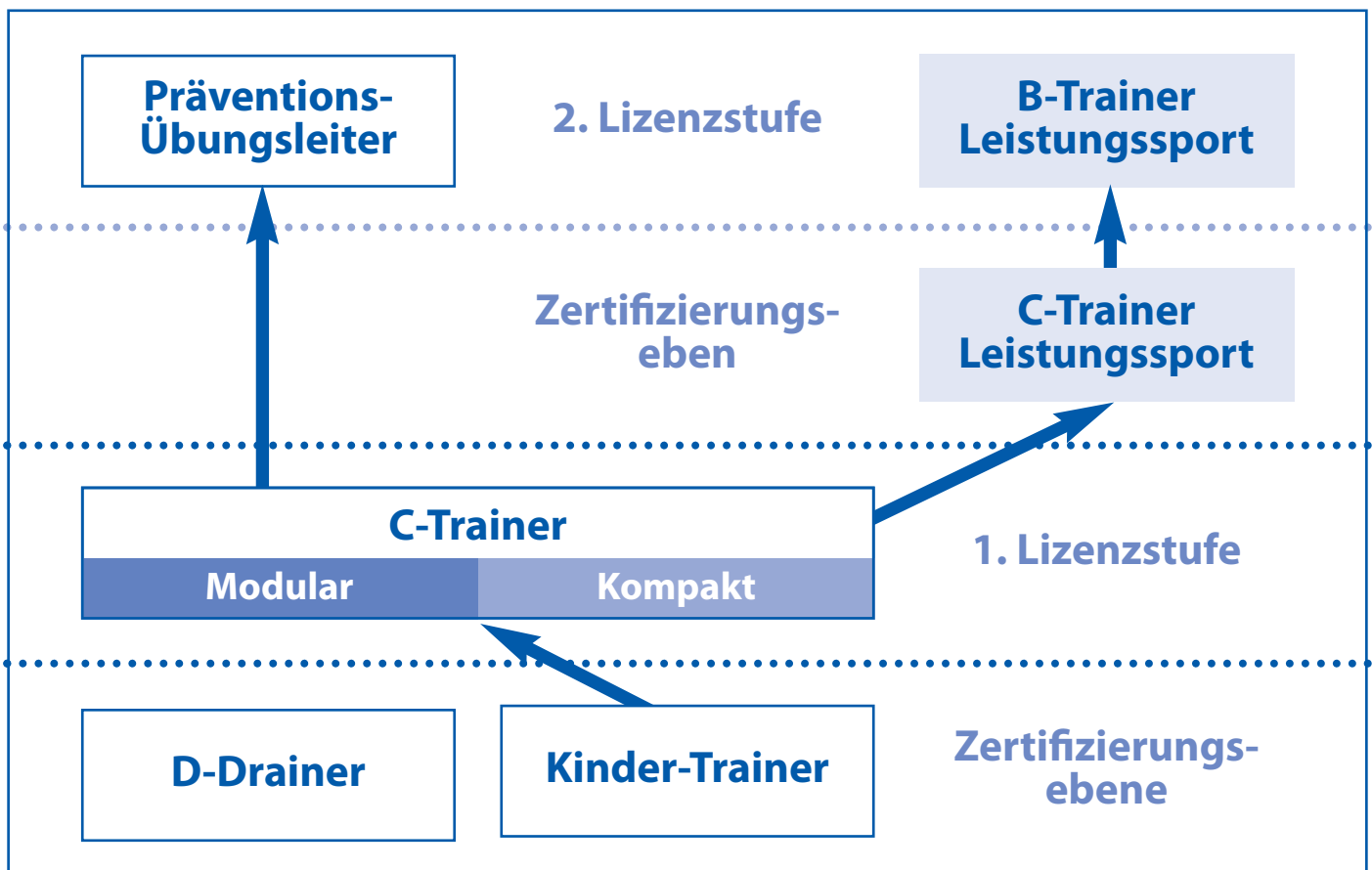
Watzenborn-Steinberg

Tel.: 06403-956812

Fax: 06403-956813

E-Mail: senst@httv.de

Ausbildungsstruktur im Hessischen Tischtennis-Verband e.V.



Wie kann ich mich online für ein Seminar anmelden?

Bereits im letzten Jahr haben wir die Online-Seminarverwaltung in click-TT erfolgreich gestartet. Die Möglichkeit der Online-Anmeldung vereinfacht das Anmeldeprozedere enorm und hat regen Zuspruch in Hessen gefunden. Über die Startseite von click-TT gelangen Sie auf den Veranstaltungskalender. Über einen Filter haben Sie die Möglichkeit, die passende Aus- oder Fortbildung zu suchen. Liegen Ihnen bereits Zugangsdaten für click-TT vor, können Sie sich direkt für eine Maßnahme anmelden, ansonsten haben Sie die Möglichkeit, sich neu zu registrieren. Eine detaillierte Anleitung finden Sie auf der Seite T40. Haben Sie keine Möglichkeit, sich online für eine Maßnahme anzumelden, können Sie natürlich auch das Anmeldeformular (Formblatt am Ende dieser Broschüre) nutzen. Füllen Sie die Anmeldung komplett aus und lassen diese zwecks Kostenübernahme vom Verein abzeichnen. Senden Sie das Formular direkt an die Geschäftsstelle des HTTV. Die persönlichen Daten der Bewerber werden zu Verwaltungszwecken elektronisch gespeichert und gemäß den Datenschutzgesetzen gehandhabt.

Mit der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr von 10,00 € fällig, die bei Teilnahme in der Lehrgangsgebühr enthalten ist.

Wie erfahre ich, ob meine Teilnahme am Kurs möglich ist?

Von der Anmeldestelle erhalten Sie umgehend eine Bestätigung Ihrer geplanten Anmeldung per Email. Sollten Sie die Email nicht erhalten haben, nehmen Sie rechtzeitig Kontakt mit der Meldestelle auf, damit dies nachgeholt werden kann.

Sie erhalten dann ca. 14 Tage vor Beginn der Maßnahme eine Einladung per Email zu der betreffenden Veranstaltung bzw. eine Absage, falls der Kurs nicht zustande kommt. Falls Sie etwa eine Woche vorher keine Einladung per Email zur Veranstaltung erhalten haben, setzen Sie sich bitte zur Klärung rechtzeitig vor Beginn der Maßnahme mit der Geschäftsstelle in Verbindung.

Wie kann ich eine bereits vorgenommene Anmeldung umbuchen?

Eine Umbuchung kann nicht online vorgenommen werden. Melden Sie sich schriftlich (per Mail an senst@httv.de) direkt bei der Geschäftsstelle.

Wie erhalte ich eine Teilnahmebestätigung?

Sie erhalten bei Teilnahme an Ausbildungslehrgängen auf Wunsch eine Teilnahmebestätigung. Bei Weiterbildungen gibt es einen speziellen **Fortbildungsnachweis (Formblatt am Ende dieser Broschüre)**, in den Ihre laufenden Maßnahmen eingetragen und vom Referenten abgezeichnet werden.

Wie wird mit mir eine Maßnahme abgerechnet?

Nach Beendigung der Veranstaltung wird die Maßnahme jeweils nach der in click-TT ausgewählten Kostenübernahme abgerechnet. Die Anwesenheitsliste mit Ihrer Unterschrift dient uns als Nachweis Ihrer Anwesenheit. Interessenten, die keinem Verein des HTTV angehören, nutzen bitte das Anmeldeformular.

Wie verlängere ich meine Lizenz?

Senden Sie ihre Lizenz bitte erst im **letzten Quartal** des Gültigkeitszeitraums mit den benötigten Fortbildungsnachweisen an die Geschäftsstelle des HTTV. Sie erhalten Ihre verlängerte Lizenz schnellstmöglich (meist innerhalb 3-4 Wochen) zurück. Denken Sie auch daran, eventuelle Veränderungen Ihrer persönlichen Daten (Anschrift, Name) anzuzeigen und ein Passbild beizufügen wenn Sie eine neue Lizenz benötigen. Fertigen Sie sich unbedingt von Ihren Unterlagen Fotokopien an, damit Sie bei einem eventuellen Verlust auf dem Postweg noch im Besitz der Kopien sind.

Was passiert, wenn ich kurz vor einer Maßnahme erkrankte oder verhindert bin?

Benachrichtigen Sie bitte umgehend die Anmeldestelle. Informieren Sie bitte den Ressortleiter Lehrwesen und schreiben ggf. eine E-Mail. Haben Sie Verständnis dafür, dass bei **unentschuldigtem** Fehlen und kurzfristigen Absagen (später als 3 Wochen vor Lehrgangsbeginn) die volle Teilnahmegebühr fällig wird. In jedem Fall ist eine Bearbeitungsgebühr von 10,00 Euro fällig.

Wieviele Teilnehmer werden eigentlich bei solchen Kursen zugelassen?

Es gelten folgende Teilnehmerhöchstzahlen (sofern das Thema oder die Räumlichkeiten nicht geringere Teilnehmerzahlen erfordern):

Allgemeine Kurse

	Teilnehmerzahlen	
	mind. Anzahl	max. Anzahl
Kindertrainer	14	20
D-Trainer	14	20

C-Trainer-Veranstaltungen

	Teilnehmerzahlen	
	mind. Anzahl	max. Anzahl
C-Trainer-Ausbildungen	14	20
C-Trainer-Fortbildungen	10	20
Jungtrainer-Fortbildungen	10	16

B-Trainer-Veranstaltungen

	Teilnehmerzahlen	
	mind. Anzahl	max. Anzahl
B-Trainer-Ausbildungen	10	16
B-Trainer-Fortbildungen	10	16

Die Anmeldestelle ist strikt gehalten, die obigen Teilnehmerzahlen einzuhalten. Interessenten an Veranstaltungen sollten sich deshalb rechtzeitig anmelden. Gehen mehr Anmeldungen ein, als Plätze frei sind, entscheidet der Lehrausschuss über die Auswahl der Teilnehmer unter Berücksichtigung von Anmeldedatum und Vereinszugehörigkeit. Online-Anmeldungen werden direkt vom System berücksichtigt.



2. EINSTEIGER-AUSBILDUNGSKURSE IM HTTV

2.1 D-Trainer-Ausbildung

Ein Dauerbrenner seit Jahren ist unsere D-Trainer-Ausbildung als Einstieg in das Trainergeschäft. Seit Beginn der D-Trainer-Ausbildung haben schon über 1150 Tischtennisbegeisterte an dieser Ausbildungsmaßnahme teilgenommen. Auch in 2011 werden wieder an verschiedenen Orten und zu verschiedenen Terminen Ausbildungen in ganz Hessen angeboten. Die zweitägigen Veranstaltungen (Samstag und Sonntag) geben dem Teilnehmer einen Gesamtüberblick über die Trainerausbildung und Trainerarbeit. Schwerpunktthemen sind u.a. die Planung und Durchführung von Trainingsstunden, die methodischen Hinweise zum Erlernen des VH-Topspin bei Anfängern und eine erste Einführung in das Training mit „vielen Bällen“ (Balleimertraining). Spiel und Spaß im Training werden ebenso angesprochen und „erprobt“ wie kindgerechtes Aufwärmen. Die Bedeutung eines kindgerechten Schlägers wird diskutiert.

Jeder Teilnehmer erhält wenige Wochen nach Abschluss der Maßnahme eine D-Trainer-Lizenz des Deutschen Tischtennis-Bundes. Des Weiteren erhalten die Teilnehmer ein so genanntes Startpaket und eine Broschüre mit den wichtigsten Inhalten der Ausbildung. Dieser Kurs kann selbstverständlich als einzelne Maßnahme besucht werden. Eine Verpflichtung weitere Maßnahmen zu besuchen besteht nicht.

DAUER	<ul style="list-style-type: none"> ● Ein Wochenende mit 18 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten ● keine Abschlussprüfung
KOSTEN	<ul style="list-style-type: none"> ● 65 € ● die Kosten für Anreise, ggf. Unterkunft und Verpflegung sind selbst zu tragen
ZULASSUNGSBEDINGUNGEN	<ul style="list-style-type: none"> ● frühestens nach vollendetem 16. Lebensjahr ● Anmeldung nur mit schriftlicher Zustimmung des Vereins ● Bei Minderjährigen wird eine schriftliche Einwilligungserklärung eines Erziehungsberechtigten verlangt
GÜLTIGKEIT DER LIZENZ	<ul style="list-style-type: none"> ● Die Lizenz ist innerhalb des HTTV und DTTB zeitlich unbefristet gültig
FORTBILDUNG	<ul style="list-style-type: none"> ● Nicht erforderlich ● freiwillige Weiterbildungen sind gerne gesehen
FÖRDERMÖGLICHKEITEN	<ul style="list-style-type: none"> ● es bestehen keine Fördermöglichkeiten
TERMINE	<ul style="list-style-type: none"> ● siehe Ausbildungsangebot Seite T29

2.2 Kindertrainer-Ausbildung

Das Modul „Kindertraining“ ist seit 2000 im Ausbildungsprogramm des HTTV zu finden und mit bisher über 1450 Teilnehmern sehr gut angenommen worden. Der Kindertrainer-Kurs widmet sich ganz und gar dem Anfängertraining von Kindern im Grundschulkindalter (5-10 Jahre) „ohne Tischtenniserfahrung“. Bei diesem zweitägigen Seminar werden die Besonderheiten und Schwierigkeiten des Training mit Bambinis behandelt und aufgezeigt.

Im Vordergrund steht eindeutig das Heranführen von 5-9jährigen Kindern an die Sportart Tischtennis. Neben dem wichtigen grundlegenden koordinativen Training (Geschicklichkeit) geht es darum, Mittel und Wege zu entwickeln und zu probieren, wie wir die Bambinis mit Erfolgserlebnissen an den „großen“ Tisch und den „schnellen, kleinen“ Ball bringen. Absolventen dieser Ausbildung sind in der Lage ein freudvolles und zielgerichtetes Training mit der genannten Zielgruppe durchzuführen und somit die Kinder schon sehr früh an den Tischtennisverein zu binden. Eine Bambinigruppe in jedem Verein im HTTV: Ein großes Ziel mit den Kleinen, aus Sicht des HTTV und des Lehrausschusses sehr erstrebenswert!

DAUER

- Ein Wochenende mit 18 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten
- keine Abschlussprüfung

KOSTEN

- 65 €
- die Kosten für Anreise, ggf. Unterkunft und Verpflegung sind selbst zu tragen

ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

- frühestens nach vollendetem 16. Lebensjahr
- Anmeldung nur mit schriftlicher Zustimmung des Vereins
- Bei Minderjährigen wird eine schriftliche Einwilligungserklärung eines Erziehungsberechtigten verlangt

GÜLTIGKEIT DER LIZENZ

- Die Lizenz ist innerhalb des HTTV und DTTB zeitlich unbefristet gültig
- Zulassungsvoraussetzung zur C-Trainer-Ausbildung

FORTBILDUNG

- Nicht erforderlich
- freiwillige Weiterbildungen sind gerne gesehen

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

- es bestehen keine Fördermöglichkeiten

TERMINE

- siehe Ausbildungsangebot Seite T29

3. C-TRAINER-AUSBILDUNGSVERANSTALTUNGEN

3.1 C-Trainer-Ausbildung

Vor dem Einstieg zur C-Trainer-Ausbildung muss die Teilnahme an einem Kindertrainer-Kurs nachgewiesen werden. Sollten zu viele Anmeldungen zu einer C-Trainer-Ausbildung eingehen, wird eine Auswahl vorgenommen, um die Teilnehmerzahl entsprechend unseren Richtlinien zu begrenzen. Die C-Trainer-Ausbildung gliedert sich in vier Ausbildungsabschnitte (Module A – D) und ist auf das Basistraining im Verein ausgerichtet. Behandelt werden nahezu alle Aspekte des Trainings.

Am Ende der Ausbildung findet eine Abschlussprüfung statt. Die gesamte Ausbildung dauert ca. 120 UE (inkl. Kindertrainer-Kurs).

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer die vom DSB und DTTB anerkannte C-Trainer-Lizenz, welche u.a. auch vom Landessportbund Hessen (LSBH) bezuschusst werden kann.

DAUER / ABSCHNITTE DER AUSBILDUNG

● Modul A – Einstiegsmodul	22 UE (2,25 Tage)
● Modul B	22 UE (2,25 Tage)
● Modul C	22 UE (2,25 Tage)
● Modul D	22 UE (2,25 Tage)
● Die Ausbildung beginnt immer mit Modul A (Einstiegsmodul)	
● Die Reihenfolge des Besuchs der Module B – C ist frei wählbar und ortsunabhängig.	
● Lizenzprüfung	0,5 – 1 Tag

AUSBILDUNGS- UND LERNZIELE

ein C-Trainer soll:

- die Befähigung zur Vermittlung der Grundtechniken sowie der Bewegungsanalyse und -korrektur besitzen
- die Rolle und Funktion des Trainers als Organisator des Trainings und Betreuers beherrschen
- Trainingseinheiten sachgerecht planen und durchführen können
- pädagogisch sinnvoll mit verschiedenen Leistungs- und Altersgruppen umgehen können
- abwechslungsreiches Anfängertraining gestalten können
- die beim Tischtennis verwendeten Materialien (Schläger, Ball, Tisch usw.) und ihre Eigenschaften kennen
- die Tischtennis-Regeln kennen
- Kenntnisse in Verbands- und Vereinsstruktur besitzen



KOSTEN	● Modul A, Modul B, Modul C, Modul D	Je 50,00 €
	● Kompakt Kurs	2 x 100,00 €
	● Lizenzprüfung	50,00 €
	● Nachprüfung	100,00 €
Die Kosten für die Anreise zu den Ausbildungsstätten und Veranstaltungen, ggf. Unterkunft und Verpflegung, sind selbst zu tragen		
ZULASSUNGS- BEDINGUNGEN	● Mitgliedschaft in einem Verein des HTTV	
	● Teilnahme frühestens nach vollendetem 16. Lebensjahr	
	● Anmeldung nur mit schriftlicher Zustimmung des Vereins	
	● Nachweis der Teilnahme an der Kindertrainer-Ausbildung	
GÜLTIGKEIT DER LIZENZ	● Die Lizenz ist innerhalb des DSB und DTTB gültig.	
	● Die Gültigkeitsdauer der Lizenz beträgt vier Jahre	
FORTBILDUNG	● Regelmäßig erforderlich	
	● insgesamt 24 UE entsprechend den Bestimmungen für die C-Trainer-Fortbildung	
	● Im ersten Gültigkeitszeitraum ist der Besuch einer Jungtrainer-Fortbildung (16 UE) und einer Hospitation (8 UE) verpflichtend	
	● Ab dem zweiten Fortbildungszyklus ist 1/3 der Fortbildungsverpflichtung mit einer Trainingshospitation abzudecken (8 UE)	
	● freiwillige Weiterbildungen sind gerne gesehen, werden jedoch nicht für den Folgezeitraum anerkannt	
FÖRDER- MÖGLICHKEITEN	● Vereins-Bezuschussung seitens des LSBH möglich, nähere Details teilt der LSBH (Abteilung Vereinshilfe) mit	
TERMINE	● siehe Ausbildungsangebot Seite T30	

Zusatzinfos:

C-Trainer-Bewerber sollten bereits einige praktische Erfahrungen in Form von Hospitationen im Training anderer Trainer gesammelt haben. Sind mehr als 20 Anmeldungen zu einer C-Trainer-Ausbildung eingegangen, werden keine weiteren Anmeldungen mehr entgegengenommen. Die Bearbeitung der Anmeldungen erfolgt in der Reihenfolge des Posteingangs. Lediglich durch eine vorherige Absage eines anderen Teilnehmers kann ein Ausbildungsplatz zur Verfügung gestellt werden.

3.2 Kursinhalte der einzelnen C-Trainer-Lehrgänge

Modul A – Grundlagen

Das Einstiegsmodul in die C-Trainerausbildungsserie soll frühzeitig die Anforderungsbedingungen eines Tischtennis-Trainers erläutern und die wichtigsten Grundlagen zur Technikschiulung vermitteln. Es werden fundamentale Punkte für die weitere Spielentwicklung, wie Grundstellung oder Schlägerhaltung sowie Bearbeits- und die häufigsten Schlagtechniken vermittelt. Ein Schwerpunkt bildet auch die allgemeine Bewegungsanalyse, die notwendig für die Bewegungskorrektur ist. Die dafür benötigten Einspieltechniken im Balleimertraining runden die Inhalte dieses Moduls so ab, dass der Teilnehmer nach Beendigung des Moduls sein Wissen sofort in seiner Trainingsarbeit nutzen kann.

Modul B – Techniktraining

Das zweite Modul der Ausbildungsreihe führt in den sinnvollen Aufbau und die Gestaltung einer Trainingseinheit ein. Neben der RH-Topspin- und VH-Kontertechnik werden vor allem die Rückwärtsrotationstechniken Schwerpunkt sein. Anwendungsmöglichkeiten des Balleimertrainings generell, besonders aber zur Technikschiulung und Bewegungskorrektur werden vertieft. Letzteres soll mit Hilfe von Videoanalysen als eine Möglichkeit der Korrektur vorgestellt werden. Ebenso steht die Schulung der realitätsnahen Verbindungen von Schlag- und Bearbeitstechniken auf dem Programm. Abgerundet wird das Wochenende durch die methodische Einführung von Aufschlag- und Rückschlagtraining und die taktische Anwendung verschiedener Aufschlagvariationen.

Modul C – Trainingsplanung

In diesem Ausbildungsabschnitt stehen die zielgerichtete Planung und Organisation des Trainingsprozesses im Mittelpunkt. Es werden Grundlagen der Trainingslehre vermittelt, die anschließend angewendet werden. Es wird intensiv auf Struktur, Inhalt und effektiver Umsetzung von geplanten Trainingseinheiten eingegangen sowie auf die entscheidende Rolle des Trainers an einem erfolgreichen Trainingsprozess. Abgerundet wird das Programm durch Einblicke in die Bereiche „Konditionstraining“ und „Taktik/Wettkampfbetreuung“ in Theorie und Praxis.

Modul D – Vereinsarbeit

Die Bedingungen des Vereinstrainings stellen hohe Anforderungen an die Trainer, der Bindeglied zwischen Trainingsgruppe, Eltern und Vorstand ist. Möglichkeiten, sich das passende Umfeld für eine erfolgreiche Trainingsarbeit zu schaffen, werden den Teilnehmern in diesem Modul vorgestellt. Damit dies gelingen kann, wird ein Einblick in die Verbandsstruktur und die Regelkunde gegeben. Ein weiterer Schwerpunkt des Moduls behandelt Fragen zum Aufbau einer neuen Trainingsgruppe. Maßnahmen für eine effektive Mitgliedergewinnung werden entwickelt, vorgestellt und diskutiert. Aber wie geht es anschließend weiter? Die Arbeit mit Kindern unterschiedlicher Voraussetzungen und Bedürfnisse stellt besondere Anforderungen an den Ideenreichtum und die soziale Kompetenz eines Trainers. Die im Kindertrainer-Modul gelegten Grundlagen im Bereich „Anfängermethodik“ werden vertieft und in der Praxis angewendet.

Prüfung (PK)

An diesem Tag findet die Abschlussprüfung mit der Lehrprobe, der Balleimer/Techniküberprüfung sowie dem Prüfungsgespräch mit der Präsentation der Hausarbeit statt.

3.3 Prüfungsordnung und Lizenzvergabe

Der Bewerber erhält die C-Trainer-Lizenz, nachdem er folgende Prüfungsleistungen erbracht hat:

Theoretischer Teil

Erstellen einer schriftlichen Hausarbeit (stark praxisbezogen), zu einem Thema aus der Vereinsarbeit, die im Rahmen des Prüfungsgesprächs zu präsentieren ist. Das Prüfungsgespräch erstreckt sich anschließend über Themen der gesamten Ausbildung.

Das Prüfungsgespräch zählt 50% der theoretischen Prüfung. Die andere Hälfte ergibt sich aus der Bewertung der Hausarbeit. Der theoretische Teil muss insgesamt mindestens mit der Note 4 („ausreichend“) bestanden werden.

Praktische Prüfung

Die praktischen Kenntnisse und Fähigkeiten werden in folgenden Bereichen überprüft:

- **themengebundene Lehrprobe (Planung und Durchführung einer Trainingseinheit)**
- **Balleimertraining**
- **Technik-Demonstration**

Die drei Teile werden zu einer Gesamtnote für den praktischen Teil zusammengefasst. Die Lehrprobe muss für sich mit der Note 4 („ausreichend“) bestanden werden.

Erste Hilfe-Nachweis

Der Bewerber kann nur dann eine Lizenz erhalten, wenn er den Nachweis eines qualifizierten Erste-Hilfe-Kurses (8 Doppelstunden, nicht älter als zwei Jahre) erbringt.

Ehrenkodex

Jeder Traineranwärter hat spätestens bei der Prüfung den Ehrenkodex für Trainerinnen und Trainer des DSB schriftlich anzuerkennen. Ohne diese Anerkennung ist der Erhalt der Lizenz nicht möglich.

Allgemeines

Erfüllt ein Bewerber die Anforderungen in einem der beiden Bereiche, Praxis oder Theorie, nicht, so kann die Prüfung in dem entsprechenden Bereich nach Durchführung von Auflagen wiederholt werden. Nicht-bestandene Prüfungsteile können innerhalb eines Jahres wiederholt werden. Ein Bewerber kann in jedem Prüfungsteil höchstens eine Nachprüfung absolvieren. Besteht ein Teilnehmer die Prüfung in allen Teilen nicht, muss die Ausbildung vor erneuter Prüfung komplett wiederholt werden.

Die Prüfungskriterien und -inhalte werden vom Lehrausschuss des HTTV festgelegt. Zur Abschlussprüfung besteht das Prüfungsgremium aus mindestens einem A-Trainer und einem Mitglied des Lehrausschusses, bei Bedarf können vom Ressortleiter weitere prüfungserfahrene Mitarbeiter des Verbandes/Lehrausschusses zur Prüfungsabnahme eingeladen werden.

Eine Herausgabe der Prüfungsergebnisse und der Hausarbeit findet nicht statt.



4. B-TRAINER-AUSBILDUNG IM HTTV

Wissen und Können zum Leistungstrainer

„Mit Spitzennachwuchsathleten des Verbandes in Zusammenarbeit mit den Verbandstrainern und dem Cheftrainer des HTTV und in Abstimmung mit dem Lehrgangleiter des Lehrausschusses arbeiten“, das ist das Kernstück der B-Trainer-Ausbildung.

Ablauf und Besonderheiten der Ausbildung: 7 SCHRITTE ZUM ERFOLGREICHEN TRAINER

Gesamtaufwand: ca. 12 Tage

1. C-Trainer Leistungssport Aus- bzw. Weiterbildung (2 Tage, Wochenende)

- Themen: Balleimertraining, Technik-Grundlagen und -Update, Beobachtungs- und Analysefähigkeiten, Schattentraining der Schlag- und Beinarbeitstechniken, etc..
- Die Teilnahme wird als C-Trainerweiterbildungsmaßnahme komplett mit 16 LE anerkannt.
- Alle Teilnehmer kennen nach der Veranstaltungen die Anforderungen für das erfolgreiche Teilnehmen an der Eingangsveranstaltung zur B-Trainerausbildung im HTTV. Alle Teilnehmer erhalten, falls notwendig, konkrete Hilfestellungen und Trainingstipps, z.B. Tipps zum Balleimertraining, Möglichkeiten der Hospitation, Fragestunde zu Inhalten der C-Ausbildung, Üben von Technikdemonstration im Schattentraining etc.

2. Eingangsveranstaltung (ein Tag)

- Parallel zu einem Kaderlehrgang (oder zu einem separaten Termin).
- Durchführen von Balleimertraining (eventuell mit einem Kaderspieler des HTTV).
- Demonstration von Schlag- und Beinarbeitstechniken im Schattentraining.
- Mündliches Gespräch mit dem Lehrgangleiter oder einem Dozenten des HTTV-Lehrteams (Themen: Interesse/Ziel/Motivation an B-Trainer Lizenz, Inhalte der C- und Kindertrainerausbildung).
- Die Teilnehmer erhalten Informationen zur Gestaltung der Hausarbeit im Rahmen der Ausbildung.

3. Schwerpunktkurs mit Modell „Patenschaft“ (5 Tage)

- Der **Schwerpunkt** der Ausbildung findet im Rahmen eines Lehrgangs des hessischen Nachwuchskaders statt.
- Jeder Trainer übernimmt die Patenschaft für 1-2 Kaderathleten.
- Zuerst führt der Trainer eine Analyse seiner Patenkinder durch.
- Anschließend plant und führt er im Verlauf des Lehrgangs fünf Trainingseinheiten mit seinen Patenkindern durch.
- Die Vorbereitung der Trainingseinheiten findet jeweils 45 Minuten vor der entsprechenden Einheit in Abstimmung mit den Verbandstrainern statt.
- Die Nachbereitung der Arbeit als Trainer findet im Anschluss mit dem Lehrgangleiter des Lehrausschusses statt (vereinzelt werden Videoaufzeichnungen genutzt).

4. Praxiskurs – „Coaching“ (ein Tag)

- Besuch einer TOP-Veranstaltung im Nachwuchsbereich (z.B. TOP48 Nachwuchs).
- Beobachtungsaufgaben und Thema Coaching.
- Spiel- und Spieleranalyse.
- Betreuung vor Ort durch den Lehrgangleiter oder einen Dozenten des HTTV-Lehrteams.
- Reise- und Verpflegungskosten sind von den Teilnehmern selbstständig zu tragen und nicht in der Ausbildungsgebühr für die B-Lizenzausbildung enthalten.

5. FREIWILLIGE!!! Mitarbeit bei einem Kaderlehrgang des HTTV

- Für interessierte Trainer besteht die Möglichkeit ein weiteres Mal im Rahmen eines Kaderlehrgangs gemeinsam mit den Verbandstrainern, dem Cheftrainer und Kaderathleten Erfahrungen als Trainer zu sammeln.
- Die Anzahl der Tage ist mit dem Cheftrainer im Vorfeld abzustimmen.
- Es findet keine Betreuung von Seiten des Lehrausschusses statt.
- Reise-, Verpflegungs- und Übernachtungskosten sind von den Teilnehmern selbstständig zu tragen und nicht in der Ausbildungsgebühr für die B-Lizenzausbildung enthalten.

6. Vertiefungskurs (2 Tage, Wochenende)

- Als Themen stehen an diesem Wochenende Trainingsplanung, konditionelles Training in der Jahresplanung, Psychologie im Tischtennis, Ernährung und Soziale Kompetenz auf dem Programm. Bei Bedarf werden die Themen Spielbeobachtung, Taktik und prüfungsrelevante Dinge wiederholt.
- Die Leitung des Wochenendes hat der Lehrgangleiter oder ein Dozent des Lehrteams.
- Reise-, Verpflegungs- und Übernachtungskosten sind von den Teilnehmern selbstständig zu tragen und nicht in der Ausbildungsgebühr für die B-Lizenzausbildung enthalten.

7. Prüfung(stage) (ein bis 2 Tage)

- Theorie: einstündige Klausur (Inhalte der Ausbildung), mündliches Prüfung (Inhalte der Ausbildung, Hausarbeit)
- Praxis: Balleimertraining, Trainingsplanung und -durchführung

Kurze Infos zur Hausarbeit im Rahmen der B-Ausbildung

Zur Erlangung der B-Lizenz ist eine Hausarbeit entsprechend der Zielsetzung der Ausbildung anzufertigen. Die Bewertung der Hausarbeit geht zu einem Drittel in die Theorienote ein.

Ein B-Trainer des HTTV soll ziel- und leistungssportorientiert arbeiten können. Er hat sich entsprechend um eine kleine Gruppe bzw. einen einzelnen Spieler intensiv und qualitativ hochwertig zu kümmern. Im Rahmen der zu erstellenden Hausarbeit ist eine detaillierte Analyse des IST-Standes eines Spielers/einer Spielerin im Wettkampf vorzunehmen. Anschließend ist auf dieser Grundlage eine individuelle zielführende Trainingsplanung über 4-6 Wochen (8 Trainingseinheiten) zu erstellen. Die verschiedenen Trainingseinheiten sind angemessen in die Jahresplanung (Wettkampfterminplan der aktuellen Saison) einzuordnen, durchzuführen und anschließend protokollarisch zu dokumentieren und zu reflektieren.

Ein Informationsblatt kann bei Tobias Senst (Geschäftsstelle) per Mail abgefordert werden.

DAUER / ABSCHNITTE DER AUSBILDUNG

● C-Trainer Leistungssport (Vorbereitung zur Eingangsveranstaltung)	2 Tage
● Eingangsveranstaltung zur Eignungsfeststellung	1 Tag
● Schwerpunktkurs	5 Tage (Praxis/Theorie)
● Praxiskurs	1 Tag
● Freiwilliges Praktikum	In Absprache mit dem Cheftrainer
● Vertiefungskurs	2 Tage (Theorie/Praxis)
● Lizenzprüfung	1 (-2) Tage

PRÜFUNG

- Theorie: Abschlussklausur (Themen der Ausbildung), Mündliche Prüfung (Themen der Ausbildung + Hausarbeit)
- Praxis: Lehrprobe (eine TE im Rahmen eines Kaderlehrgangs): Trainingsplanung und -durchführung, Balleimertraining (mit einem Kaderspieler)

TRAININGSHOSPITATION/ HAUSARBEIT

- Die Hausarbeit umfasst die Dokumentation der Arbeit eines Trainers im Nachwuchsleistungssport (Infoblatt zur Erstellung der Hausarbeit bei Tobias Senst Geschäftsstelle HTTV abrufbar)
- Drei Trainingseinheiten Hospitation nach der Eingangsveranstaltung in einem LLZ des HTTV

AUSBILDUNGS- UND LERNZIELE

Ein B-Trainer soll...

- ...eine vielseitige Grundausbildung vermitteln können.
- ...tischtennisspezifische Belastungen im physischen Bereich beurteilen und steuern können.
- ...die Planung, Durchführung und Organisation von leistungsorientiertem Training realisieren können.
- ...sich vertiefende Erkenntnisse im Bereich Sozialkompetenz (kommunikative Kompetenz, Kooperationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Konfliktlösungskompetenz, Umgang mit eigenen/ fremden Emotionen) aneignen.
- ...eine angemessene Fähigkeit zur Eigenrealisation vorweisen können.

KOSTEN

● komplette Ausbildung	400,00 €
● Lizenzprüfung	75,00 €

Die Kosten für die Anreise zu den Ausbildungsstätten und Veranstaltungen, ggf. Unterkunft und Verpflegung, sind selbst zu tragen.

Es besteht die Möglichkeit, in der Landessportschule auf eigene Kosten zu übernachten. Eine frühzeitige Anmeldung ist dazu notwendig.

ZULASSUNGS- BEDINGUNGEN

- Teilnahme Aus- bzw. Weiterbildung „C-Trainer Leistungssport“
- Teilnahme Eingangsveranstaltung, bestandene Eignungsfeststellung
- Mitgliedschaft in einem Verein des DTTB
- frühestens nach vollendetem 20. Lebensjahr
- Anmeldung nur mit schriftlicher Zustimmung des Vereins

GÜLTIGKEIT DER LIZENZ

- Die Lizenz ist innerhalb des DSB und DTTB gültig
- Die Gültigkeitsdauer der Lizenz beträgt vier Jahre

FORTBILDUNG

- Regelmäßig innerhalb von vier Jahren erforderlich
- Im zyklischen Wechsel ist jeweils ein Fortbildungsseminar (20 UE) oder eine praktische Trainingshospitation (20 UE) in unseren Landesleistungszentren zu absolvieren.
- Freiwillige Weiterbildungen sind gerne gesehen, sie werden jedoch nicht für den Folgezeitraum anerkannt.

FÖRDER- MÖGLICHKEITEN

- Vereins-Bezuschussung seitens des LSBH möglich, nähere Details teilt der LSBH (Abteilung Vereinshilfe) mit

TERMINE*

- | | |
|---|---------------------|
| ● C-Trainer Leistungssport (Vorbereitung zur Eingangsveranstaltung) | 02./03.04.2011 |
| ● Eingangsveranstaltung zur Eignungsfeststellung | 27.04.2011 |
| ● Schwerpunktkurs | 01.-05.08.2011 |
| ● Praxiskurs | wird später benannt |
| ● Freiwilliges Praktikum | wird später benannt |
| ● Vertiefungskurs | 15./16.10.2011 |
| ● Lizenzprüfung | 2012 |

* Die Veranstaltungen finden in der Sportschule Frankfurt statt.

5. C-TRAINER LEISTUNGSSPORT

Die zweitägigen Veranstaltungen (Samstag 09.30 – 17.30 Uhr und Sonntag 09.30 – 17.30 Uhr) geben dem Teilnehmer die Möglichkeit, an den relevanten Dingen zu arbeiten und tiefergehende Erfahrung zu sammeln, die für ein leistungsorientiertes Training notwendig sind.

Inhalte der Ausbildung sind z.B. Balleimertraining, Technik-Grundlagen und -Update, Beobachtungs- und Analysefähigkeiten, Schattentraining der Schlag- und Beinarbeitstechniken, usw..

Jeder Teilnehmer erhält nach Absolvieren der Ausbildung C-Trainer Leistungssport vom HTTV eine Urkunde als Nachweis (Zertifikat C-Trainer Leistungssport).

Es findet KEINE Prüfung statt. Die vollständige Teilnahme ist zwingende Voraussetzung, um die Zertifizierung zu erreichen.

Die Ausbildung soll für tiefergehende Erkenntnisse in der Sportart Interesse wecken und für Aktivitäten im Leistungssport motivieren.

Wer sich zum B-Trainer im HTTV ausbilden lassen möchte, muss Inhaber des Zertifikates C-Trainer Leistungssport sein.

Am Ende der Veranstaltung sind die Teilnehmer mit allen notwendigen Informationen ausgerüstet, um sowohl den Ablauf als auch die Anforderungen der B-Trainer Eingangsveranstaltung zu kennen. Zudem werden alle Teilnehmer informiert, was individuell noch aufgearbeitet werden soll, um eine erfolgreiche Teilnahme an der Eingangsveranstaltung zu erreichen.

Um an der B-Trainerausbildung im HTTV teilnehmen zu können, ist es erforderlich an einer C-Trainer Leistungssport Ausbildung teilgenommen zu haben!

Die Teilnahme an der Ausbildung zum C-Trainer Leistungssport wird mit 16 UE als Fortbildungsmaßnahme zur Verlängerung der Trainer C-Lizenz anerkannt!

Mit dem Erlangen des Zertifikates C-Trainer Leistungssport deckt jeder Teilnehmer somit 2/3 der erforderlichen 24 UE zur Verlängerung der Trainer C-Lizenz ab.

DAUER	<ul style="list-style-type: none"> ● Ein Wochenende mit 16 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten ● keine Abschlussprüfung ● Samstag 09.30–17.30 Uhr / Sonntag 09.30–17.30 Uhr
KOSTEN	<ul style="list-style-type: none"> ● 65 € ● die Kosten für Anreise, ggf. Unterkunft und Verpflegung sind selbst zu tragen
ZULASSUNGS- BEDINGUNGEN	<ul style="list-style-type: none"> ● Gültige Trainer C-Lizenz oder eine als gleichwertig anerkannte Ausbildung ● Mitgliedschaft in einem Sportverein ● Sportpraktische Erfahrung ● Sportpraktische Teilnahme am Lehrgang soll gewährleistet sein
GÜLTIGKEIT DER LIZENZ	<ul style="list-style-type: none"> ● Das Zertifikat ist innerhalb des HTTV zeitlich unbefristet gültig
FORTBILDUNG	<ul style="list-style-type: none"> ● Nicht erforderlich
FÖRDER- MÖGLICHKEITEN	<ul style="list-style-type: none"> ● es bestehen keine Fördermöglichkeiten
TERMINE	<ul style="list-style-type: none"> ● siehe Terminübersicht

6. C-TRAINER PLUS GESUNDHEIT/ ÜBUNGSLEITER P-LIZENZ (SPORT IN DER PRÄVENTION)

6.1 C-Trainer plus Gesundheit

Die zweitägigen Veranstaltungen (Samstag 09.30 – 18.00 Uhr und Sonntag 09.30 – 18.00 Uhr) geben dem Teilnehmer einen Gesamtüberblick über das Kursprogramm Gesundheitssport Tischtennis. Die Teilnehmer erleben den Aufbau einer Kursstunde und erhalten eine Broschüre mit den wichtigsten Inhalten der Ausbildung. Am Ende der Veranstaltung sind die Teilnehmer mit allen notwendigen Informationen ausgerüstet, um das Kursprogramm Gesundheitssport Tischtennis umsetzen zu können. Die Teilnehmer sollte T-Shirts zum Wechseln sowie, wenn möglich, eine Pulsuhr mitbringen. Wenige Wochen nach Abschluss der Maßnahme wird jedem Teilnehmer als Nachweis des Besuchs der Ausbildung ein Zertifikat zugesandt. Dieser Kurs kann selbstverständlich als einzelne Maßnahme besucht werden. Eine Verpflichtung, eine Übungsleiter P-Ausbildung zu besuchen, besteht nicht.

Um an der P-Ausbildung im HTTV/DTTB teilnehmen zu können, ist es NICHT erforderlich an einer C-Trainer plus Gesundheit-Ausbildung teilgenommen zu haben!

Um das Qualitätssiegel „SPORT PRO GESUNDHEIT“ für ein Kursangebot verliehen zu bekommen, ist es erforderlich, die Ausbildung zum Übungsleiter P zu absolvieren.

Die Teilnahme an der Ausbildung zum C-Trainer plus Gesundheit wird mit 16 UE als Fortbildungsmaßnahme zur Verlängerung der Trainer C-Lizenz anerkannt!

Mit dem Erlangen des Zertifikates C-Trainer plus Gesundheit deckt jeder Teilnehmer somit 2/3 der erforderlichen 24 UE zur Verlängerung der Trainer C-Lizenz ab.

DAUER

- Ein Wochenende mit 18 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten
- **keine** Abschlussprüfung
- Samstag 09.30–18.00 Uhr / Sonntag 09.30–18.00 Uhr

KOSTEN

- 65 €
- die Kosten für Anreise, ggf. Unterkunft und Verpflegung sind selbst zu tragen

ZULASSUNGS- BEDINGUNGEN

- Gültige Trainer C-Lizenz oder eine als gleichwertig anerkannte Ausbildung
- Mitgliedschaft in einem Sportverein
- Sportpraktische Erfahrung
- Sportpraktische Teilnahme am Lehrgang solle gewährleistet sein

GÜLTIGKEIT DER LIZENZ

- Die Lizenz ist innerhalb des HTTV und DTTB zeitlich unbefristet gültig

FORTBILDUNG

- Nicht erforderlich

FÖRDER- MÖGLICHKEITEN

- es bestehen keine Fördermöglichkeiten

TERMINE

- siehe Terminübersicht

6.2 Übungsleiter P-Ausbildung

DAUER / ABSCHNITTE

DER AUSBILDUNG ● 5 Tage (Praxis/Theorie)

PRÜFUNG ● Lehrprobe mit Vor- und Nachbesprechung

HAUS- BZW. HEIMARBEIT

● Dokumentation und Durchführung von drei Gesundheitssportstunden im Heimverein

AUSBILDUNGS- UND LERNZIELE

- Sportmedizinische Grundlagen
- Planung, Durchführung und Auswertung von Trainingseinheiten im Gesundheitssport
- Langfristige Kursplanung
- Gesundheitsorientiertes Ausdauertraining mit Tischtennis
- Gesundheitsorientiertes Kräftigungstraining
- Entspannungstraining
- Technikvermittlung bei „älteren“ Anfängern

KOSTEN

● komplette Ausbildung 399,00 €

Die Kosten für Anreise zur Ausbildungsstätte sind selbst zu tragen.

Übernachtung, Vollverpflegung und Ausbildungsunterlagen sind im Preis enthalten.

Bemerkung:

Durch die Kooperation mit dem DTTB kann eine niedrigere Ausbildungsgebühr angeboten werden.

ZULASSUNGS- BEDINGUNGEN

- Gültige Trainer C-Lizenz oder eine als gleichwertig anerkannte Ausbildung
- Nachweis einer zweijährigen (lizenzierten) Trainertätigkeit im Verein
- Sportpraktische Erfahrung
- Sportpraktische Teilnahme am Lehrgang sollte gewährleistet sein
- Zur Lizenzierung muss das 20. Lebensjahr vollendet sein

GÜLTIGKEIT DER LIZENZ

- Die Lizenz ist innerhalb des DSB und DTTB gültig
- Die Gültigkeitsdauer der Lizenz beträgt vier Jahre

FORTBILDUNG

- Regelmäßig innerhalb von vier Jahren erforderlich.
 - Insgesamt müssen mindestens 18 UE Fortbildungen besucht werden
 - Freiwillige Weiterbildungen sind gerne gesehen, sie werden jedoch nicht für den Folgezeitraum anerkannt
-

FÖRDER- MÖGLICHKEITEN

- Vereins-Bezuschussung seitens des LSBH möglich. Nähere Details teilt der LSBH (Abteilung Vereinshilfe) mit
- Eine Beantragung des Qualitätssiegels SPORT PRO GESUNDHEIT ist möglich (→ dies ermöglicht eine anteilige Erstattung eines Teils der Kursgebühren für Teilnehmer am Kursangebot durch die Krankenkassen)

TERMINE

- **Freitag, 18. – Dienstag 22. November 2011**

7. GÜLTIGKEIT UND VERLÄNGERUNG VON LIZENZEN

Die Gültigkeit der C-Trainer-Lizenz beträgt vier Jahre, ebenso die der B-Trainer-Lizenz. Innerhalb dieser Gültigkeitszeiträume muss eine regelmäßige Weiterbildung als Trainer erfolgen.

Nach Ablauf der Gültigkeit verfällt die Lizenz. Zur Wiedererlangung wird über das Wiederaufleben der Lizenz auf Antrag durch den Lehrausschuss entschieden.

Für die Verlängerung der C-Trainer-Lizenz werden 24 Unterrichtseinheiten an Weiterbildung gefordert (verschiedene Themen). Im Sinne einer kontinuierlichen Weiterbildung sollte alle zwei Jahre mindestens eine Fortbildungsveranstaltung absolviert werden.

Der Hessische Tischtennis-Verband bietet zur Weiterbildung themengebundene Tagesseminare (je 8 UE) und die Möglichkeit einer praxisbezogenen Trainingshospitation bei einem Mentor an (8 UE = 6 Zeitstunden = 2 Trainingseinheiten).

Für Jungtrainer (Trainer im ersten Fortbildungszyklus) ist die Teilnahme an einer Jungtrainer-Fortbildung (2tägige Veranstaltung) und eine Hospitation über 8 UE (= 6 Zeitstunden = 2 Trainingseinheiten) für die Verlängerung der Lizenz Voraussetzung.

Für die B-Trainer (Fortbildungsverpflichtung = 20 Unterrichtseinheiten) wird eine spezielle B-Lizenz-Fortbildung angeboten. Diese soll im Wechsel mit einer 20 UE umfassenden Hospitation (aktive Mitarbeit) in einem Leistungszentrum des HTTV belegt werden. Hospitationen müssen vom Ressortleiter Lehrwesen vor Beginn der Hospitation genehmigt werden. Die Anmeldung für eine Hospitation in einem LLZ ist mindestens drei Monate vorher erforderlich.



8. FORTBILDUNGSMÖGLICHKEITEN IM HTTV

Über die Anerkennung von Fortbildungen aus anderen Landesverbänden und von anderen Ausbildungsträgern entscheidet der Ressortleiter Lehrwesen auf vorherigen Antrag.

C-Trainer-Lizenzinhaber können innerhalb einer Fortbildungsfolge maximal 8 Stunden in Form eines Seminars beim **Isbh** absolvieren, wenn das Thema vom Lehrausschuss des HTTV anerkannt wird. Symposien des VDTT werden für C-Trainer und B-Trainer zur Fortbildung **im Wechsel** mit verbandsinternen Fortbildungen anerkannt.

8.1 B-Trainer-Fortbildung

Die B-Trainer-Weiterbildung kann 2010 entweder mit einer Hospitation (20 UE) oder im Rahmen unseres B-Trainer-Fortbildungsseminars absolviert werden. Eine Trainingshospitation muss im Vorfeld der Durchführung mit dem Ressortleiter Lehrwesen abgesprochen und schriftlich genehmigt werden. Die eigentliche Hospitation findet bei einem unserer Verbandstrainer statt.

8.1.1 B-Trainer-Fortbildungsseminar

DAUER	● Ein Wochenende mit 20 UE à 45 Minuten
KOSTEN	● 120 € ● inkl. Unterkunft und Verpflegung
VERANSTALTUNGSORT	● Gräfenhausen
TERMIN	● 05./06.11.2011

8.1.2 B-Trainer-Trainingshospitation

DAUER	● Teilnahme an Trainingsmaßnahmen des HTTV (mit 20 UE à 45 Minuten)
KOSTEN	● 90 €
FORMALIEN	● Erstellung einer Trainingsdokumentation
VERANSTALTUNGSORT	● Landesleistungszentren des HTTV (Frankfurt oder Kassel)
TERMINE	● Nach Vereinbarung und vorheriger Genehmigung

Die Hospitationstermine müssen nach der Genehmigung durch den Ressortleiter Lehrwesen mit dem Cheftrainer des Hessischen Tischtennisverbandes, Helmut Hampl, drei Monate vor den gewünschten Terminen abgestimmt werden. Über die Hospitationsmaßnahme ist ein Tätigkeitsprotokoll zu erstellen, das nach Abschluss der Maßnahme vom Verbandstrainer abgezeichnet werden muss und dem Ressortleiter Lehrwesen vorzulegen ist.

8.2 C-Trainer

Für die Verlängerung der C-Lizenz sind während der vierjährigen Laufzeit der Lizenz 24 Unterrichtseinheiten (1 UE = 45 Minuten) an Fortbildungsmaßnahmen zu absolvieren, damit die Lizenz verlängert werden kann. Im Rahmen der für den Erhalt der C-Lizenz erforderlichen Fortbildungsmaßnahmen ist die Durchführung einer Trainingshospitation möglich und sehr wünschenswert.

Für Trainer, die ihre Ausbildung im Jahr 2006 oder später abgeschlossen haben, ist die Durchführung einer Trainingshospitation verpflichtend. Diese muss im Rahmen ihrer zukünftigen Fortbildungsveranstaltungen zur Verlängerung der Lizenz in jedem 4-Jahreszyklus absolviert werden.

Für Trainer, die schon zu einem früheren Zeitpunkt ihre Ausbildung zum C-Lizenz-Trainer absolviert haben, ist eine Trainingshospitation möglich und wünschenswert, jedoch nicht verpflichtend.

Insgesamt umfasst eine Hospitation 8 UE (= 6 Zeitstunden = 2 Trainingseinheiten plus Vor- und Nachbereitung). Dies entspricht einem Drittel der Fortbildungsverpflichtung.

Den genauen Ablauf und die aktuelle Mentorenliste entnehmen Sie bitte den Informationsmaterialien, die Sie von der Geschäftsstelle auf Anfrage erhalten oder von der Homepage des HTTV herunterladen können.

8.2.1 C-Trainer-Fortbildungsseminar

DAUER	● Tagesveranstaltungen mit 8 UE à 45 Minuten
KOSTEN	● 40 € ● die Anreise und Verpflegung sind selbst zu finanzieren
VERANSTALTUNGSORTE	● dezentrale Veranstaltungsorte innerhalb der Kreise
TERMINE	● siehe Terminübersicht

8.2.2 C-Trainer-Trainingshospitation

DAUER	● Teilnahme an Trainingsmaßnahmen eines B-, A- oder DiplomTrainers (Mentor) (8 UE = 6 Zeitstunden = 2 Trainingseinheiten)
KOSTEN	● 40 €
FORMALIEN	● vor Durchführung der Trainingshospitation fordern Sie bitte von der Geschäftsstelle das Informationsblatt und die Mentorenliste an ● Erstellung einer Trainingsdokumentation
VERANSTALTUNGSORT	● je nach Vereinbarung mit dem Mentor
TERMINE	● Nach Vereinbarung und vorheriger Genehmigung

Die Hospitationstermine müssen mit dem Mentor abgesprochen und anschließend durch den Ressortleiter Lehrwesen genehmigt werden. Über die Hospitationsmaßnahme ist ein Tätigkeitsprotokoll zu erstellen, das anschließend an den Ressortleiter Lehrwesen verschickt wird (auch über die Geschäftsstelle möglich).

Im Folgenden wird für die C-Trainerfortbildungen eine knappe inhaltliche Erläuterung der Lehrgänge für 2011 dargestellt.

Thema: Trainingsschwerpunkte des DTTB in Praxis und Theorie

Jedes Jahr verabschieden in Deutschland alle hauptamtlichen Trainer einen Schwerpunktkatalog mit den wichtigsten Punkten und Zielvorstellungen für die Durchführung von Tischtennisstraining. Vor Ort werden im Teilnehmerkreis entschieden, welche Details dieses Rahmenplans ins Training gemeinsam im Rahmen der Weiterbildung „übersetzt“ werden.

Beispielsweise könnte angesprochen werden: Aufschlag (Rotationsvariation viel-wenig und unterschiedliche Ballanwurfhöhe), Rückschlagvariationen (Korkenzieher, Sidespintechniken, etc.), Vorhand-orientiertes Spiel ausbilden, Übergang von Passiv- zu Aktiv-Spiel. Die Auswahl der Themen wird um die Vorschläge der Teilnehmer ergänzt und dann gemeinsam entschieden, welche in Theorie und Praxis dann gemeinsam erarbeitet und probiert werden.

Thema: Soziale Kompetenz

Inhalte: Die sozialen Beziehungen in der Sportgruppe sind mit ausschlaggebend für die Leistungsmotivation der Kinder und Jugendlichen. Diese Erkenntnis war die Grundlage für eine Kooperation zwischen Hessischem Tischtennis-Verband (HTTV) und der Sportjugend Hessen. Dabei kam das neue Unterrichtsmodul „Soziale Kompetenz für Trainer/innen“ der Sportjugend zur Anwendung.

Demnach haben Trainer/innen zwei wesentliche Aufgaben, um ihre Schützlinge zu sportlichen Leistungen zu bringen: erstens müssen sie für ein fachgerechtes Training sorgen und zweitens müssen sie eine Atmosphäre in der Gruppe schaffen, die den vollen Einsatz der Kinder und Jugendlichen herausfordert. Auf der sozialen Ebene stehen einer/m Trainer/in eine Fülle von Handlungsmöglichkeiten zur Verfügung, die die Leistungsmotivation der Sportler/innen fördert und gleichzeitig das Miteinander in der Mannschaft verbessert.

Thema: Vereinsarbeit / Aufbau einer Nachwuchsabteilung

Inhalte: Bei dieser Fortbildung wird vermittelt, wie man wirksam nachhaltige Vereinsstrukturen schafft. Eine Analyse bestehender Strukturen wird an Fallbeispielen ebenso vorgenommen wie das Entwickeln einer zielgerichteten mittel- und langfristigen Vereinskonzption. Die Bedeutung der Teilaspekte Personalplanung, Finanzierung, Werbung/Öffentlichkeitsarbeit und interne Organisation wird dargestellt und intensiv an konkreten Beispielen diskutiert.

Ein zweiter Themenschwerpunkt beschäftigt sich mit der Frage „Wie bekomme ich mehr Nachwuchsspieler/innen in die Halle?“ Die Planung und Umsetzung entsprechender Maßnahmen und Projekte wird an konkreten Fallbeispielen durchgespielt.

Thema: Tischtennis in der Schule

Inhalte: Eine der wichtigsten und erfolgreichsten Kontaktstellen, um sich als Verein Nachwuchs zu sichern, ist seit je her die Schule. Es gibt verschiedene Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen Schule und Verein. Diese werden in diesem Seminar besprochen und Realisierungsmöglichkeiten in Form eines einfachen Handlungsplans besprochen. Neben diesem theoretischen Teil wird in dem Seminar probiert und erlebt, wie Tischtennis im Schulsport, beispielsweise als Schul-AG, inhaltlich gestaltet werden kann. Neben zahlreichen Wettbewerbsformen werden die Möglichkeiten, die der DTTB anbietet angesprochen und real ausprobiert. Training in der Schule erfordert eine andere Herangehensweise und Durchführung als bei einem klassischen Vereinstraining.

Ziel dieser Weiterbildung ist, die Teilnehmer zu befähigen im Nachgang der Veranstaltung Kooperationen mit Schulen einzugehen und ein interessantes Trainingsprogramm, das auf die spezielle Situation Schule zugeschnitten ist, durchzuführen.

Bericht zum C-Trainer Leistungssport

An einem sonnigen Aprilwochenende, dem 24./25.04.2010, fand erstmalig die neue C-Trainer-Fortbildung „Leistungssport“ statt.

Die Leitung der, soviel sei verraten, erfolgreichen Veranstaltung oblag A-Lizenz-Trainer Marco Fehl.

In einer angenehmen, konstruktiven und lockeren Atmosphäre wurden dabei mehrere Ziele verfolgt:

Die 10 Teilnehmer sollten einen Einblick in das Feld Nachwuchs-Leistungssport im HTTV bekommen. Neben organisatorischen Grundlagen dieses Bereichs, wie etwa Strukturen und Aufbau, Zuständigkeiten und derlei, herrschten auch lebhaft Diskurse über die Themen Leistungssport an sich, Schlagtechnik, deren Lehre und Korrekturen.

Neben der Theorie wurden aber vor allem Kenntnisse über die praktische Umsetzung vermittelt, allen voran das Balleimerzuspiel. Hiermit verbrachten wir die meiste Zeit am Tisch und jeder kam auch ein bisschen ins Schwitzen, hieß es doch für alle, mal Trainer und mal Spieler zu sein. Hier konnte Marco Fehl seine Kompetenzen besonders gut zeigen.

Insgesamt sollte die Fortbildung eine Brücke zwischen C- und B-Trainerlizenz schlagen, unterscheiden sich doch die Zielgruppen, Ziele und Aufgaben beider Lizenzstufen sehr deutlich voneinander.

Dies erfordert ein Umdenken in vielerlei Hinsicht, wozu uns Marco aber sehr vehement anregte – und dies auch bei uns Teilnehmern geschafft hat.



B-Lizenz Trainerlehrgang Hessen 2010

Am Montag, den 11.10.2010 trafen sich 14 motivierte Tischtennistainer aus den unterschiedlichsten Ecken des Landes um in den heiligen Hallen der Landessportschule in Frankfurt am Main den ersten Schritt in Richtung B-Lizenz zu machen.

Zu Beginn gab Cheftrainer Helmut Hampl höchstpersönlich eine Technik- und Trainingseinweisung und teilte dann auch jedem Trainer sein „Patenkind“ für die Woche mit. Denn zur gleichen Zeit wie der Ausbildungslehrgang fand auch der Lehrgang der hessischen Kaderspieler statt, von denen einige sich auf die Top48-Turniere vorbereiteten. Im Rahmen dessen hatte jeder Trainer die Möglichkeit, einen Spieler, also seinen Schützling, erst zu beobachten und zu analysieren, um dann an zwei Tagen Training für diesen vorzubereiten, zu planen und Selbiges dann auch durchzuführen. Die Verbandstrainer des HTTV standen dabei unterstützend zur Seite, und sorgten mit dafür, dass die angehenden B-Trainer praktische Erfahrungen sammeln konnten, egal ob bei der Erwärmung, der Schnelligkeit, im Gruppen- oder Balleimertraining. Und ganz nebenbei hatten sie auch die Chance einen Einblick in die Arbeit des Verbandes und der unterschiedlichen Trainer zu bekommen.

Währenddessen hatte Marco Fehl die ganze Woche die wichtige Aufgabe, alle Themenfelder für die Ausbildung theoretisch durcharbeiten und verständlich zu machen, von der Trainingslehre bis hin zur Sportmedizin. Nicht immer ganz einfach, denn viele Leute haben viele verschiedene Meinungen. Doch nicht nur das, sie haben auch viele verschiedene Ideen, und davon kann man, gerade als Trainer, nie genug haben.

Am Ende dieser langen Woche voller Theorie und Praxis über das Trainergeschäft haben alle Teilnehmer viel Neues gelernt, Erfahrungen gesammelt, diskutiert und ausgetauscht und viele positive Eindrücke mitgenommen, die ihnen jetzt helfen sollen, den Rest der Ausbildung und die Prüfung am Ende zu absolvieren und noch viel wichtiger:

Es ist die Vorbereitung für jeden von ihnen, um später einmal leistungssportliche Arbeit im Verein durchführen zu können und somit ihr Wissen an tischtennisbegeisterte Kinder und Jugendliche weiterzugeben.

Linda Renner, B-Trainer-Kandidatin

C-Trainer Fortbildung e-Learning:

Die neue Fortbildungsform findet in drei aufeinanderfolgenden Phasen statt: Einer 1. Onlinephase (2-3 Tage), dem Präsenztage (1 Tag) und einer 2. Onlinephase (2-3 Tage). Die Onlinephasen der Fortbildung absolvieren die Teilnehmer in Heimarbeit über das Internet. D.h. die Teilnehmer bekommen Aufgabenstellungen zu verschiedenen Themenbereichen, die am PC in der Lernumgebung bearbeitet werden. Hierbei kommen moderne Web 2.0 Technologien zum Einsatz, die es zum Beispiel ermöglichen, Videos punktgenau zu kommentieren. Der zeitliche Umfang der Heimarbeit beträgt ca. 1-2 Stunden pro Tag, so dass diese Phasen parallel zum Alltagsleben wahrgenommen werden können. Der Präsenztage findet an einem Samstag von 10.00 bis 18.00 Uhr statt. Dort werden die Inhalte der 1. Onlinephasen aufgegriffen und anhand von Praxisbeispielen vertieft. Dem Präsenztage schließt sich die 2. Onlinephase an. In dieser Phase werden Inhalte des Präsenztages fortgeführt und abgeschlossen.

8.3 Jungtrainer-Fortbildung

Inzwischen etabliert sind unsere speziellen Fortbildungsangebote für „Jungtrainer“, deren Lizenz sich noch im ersten Verlängerungszeitraum befindet und somit nicht älter als vier Jahre alt ist. In zweitägigen Wochenendveranstaltungen wird es eine Vertiefung der Ausbildungsinhalte in Bezug auf die individuelle Leistungsentwicklung von Nachwuchssportlern geben. Diese Veranstaltung wird als Fortbildungsveranstaltung zur Verlängerung der C-Lizenz anerkannt. Für Jungtrainer ist sie verpflichtend zur Verlängerung der Lizenz.

DAUER	<ul style="list-style-type: none"> ● 2-Tagesveranstaltungen mit 16 UE à 45 Minuten
KOSTEN	<ul style="list-style-type: none"> ● 70 € ● die Anreise und Verpflegung sind selbst zu finanzieren
INHALTE	<ul style="list-style-type: none"> ● 1. Tag <ul style="list-style-type: none"> ○ Brainstorming über die Erfahrungen als Trainer in der bisherigen Vereinsarbeit ○ Zusammenfassung der Erfahrungen der Teilnehmer und Gestaltung eines „idealen Vereinsumfeldes“ ○ Hinweise zur Verbesserung der Kommunikation, ○ Themensammlung für den 2. Veranstaltungstag ● 2. Tag <ul style="list-style-type: none"> ○ Bearbeitung der Themenvorschläge der Teilnehmer ○ leistungsorientiertes Techniktraining mit Nachwuchsgruppen
FORMALIEN	<ul style="list-style-type: none"> ● Teilnahme nur an der kompletten Veranstaltung möglich ● C-Trainer im ersten Gültigkeitszeitraum sind verpflichtet, eine solche Maßnahme zu belegen
VERANSTALTUNGSORTE	<ul style="list-style-type: none"> ● Dezentrale Veranstaltungsorte innerhalb der Kreise
TERMINE	<ul style="list-style-type: none"> ● siehe Terminübersicht

9. AUS- UND FORTBILDUNGSTERMINE 2011 IN DER ÜBERSICHT

9.1 D-Trainer-Ausbildungsveranstaltungen

Nr.	Kreis	Ort	Datum
DT1	25 Wetterau	Büdingen	16./17.04.2011
DT2	32 Lahn-Dill	Katzenfurt	14./15.05.2011
DT3	42 Darmstadt-Dieburg	Reinheim	04./05.06.2011
DT4	21 Fulda	Rommerz	18./19.06.2011
DT5	31 Hochtaunus	Steinbach	03./04.09.2011

9.2 Kinder-Trainer-Ausbildungsveranstaltungen

Nr.	Kreis	Ort	Datum
KT1	14 Schwalm-Eder	Ziegenhain	05./06.02.2011
KT2	35 Rheingau-Taunus	Bad Schwalbach	12./13.02.2011
KT3	13 Marburg-Biedenkopf	Marburg	05./06.03.2011
KT4	42 Darmstadt-Dieburg	Reinheim	05./06.03.2011
KT5	22 Gießen	Gießen	19./20.03.2011
KT6	34 Main-Taunus	Wallau	26./27.03.2011
KT7	45 Odenwald	Höchst	26./27.03.2011
KT8	32 Lahn-Dill	Katzenfurt	02./03.04.2011
KT9	25 Wetterau	Geiß-Nidda	09./10.04.2011
KT10	41 Bergstraße	Bürstadt	16./17.04.2011
KT11	23 Main-Kinzig	Bruckköbel	10./11.09.2011

9.3 Jungtrainer-Fortbildungen

Nr.	Kreis	Ort	Datum
JT1	Darmstadt-Dieburg	Gräfenhausen	03./04.09.2011
JT2	Gießen	Gießen	08./09.10.2011
JT3	Hochtaunus	Bad Homburg	12./13.11.2011

9.4 B-Trainer-Fortbildung

Nr.	Kreis	Ort	Datum
B-Fobi	Darmstadt-Dieburg	Gräfenhausen	05./06.11.2011

9.5 C-Trainer-Ausbildung

Kreis	Ort	Kurs	Datum
Bergstraße	Auerbach	Kompakt 1	13.-17.07.2011
Bergstraße	Auerbach	Kompakt 2	20.-24.07.2011
Bergstraße	Auerbach	Prüfung	18.09.2011
Gießen	Watzenborn-Stbg.	Modul A	27.-29.05.2011
Gießen	Watzenborn-Stbg.	Modul B	26.-28.08.2011
Gießen	Watzenborn-Stbg.	Modul C	02.-04.09.2011
Gießen	Watzenborn-Stbg.	Modul D	21.-23.10.2011
Gießen	Watzenborn-Stbg.	Prüfung	11.12.2011
Wetterau	Geiß-Nidda	Modul A	20.-22.05.2011
Wetterau	Geiß-Nidda	Modul B	24.-26.06.2011
Wetterau	Geiß-Nidda	Modul C	12.-14.08.2011
Wetterau	Geiß-Nidda	Modul D	14.-16.10.2011
Wetterau	Geiß-Nidda	Prüfung	19.11.2011
Main-Taunus	Wallau	Modul A	13.-15.05.2011
Main-Taunus	Wallau	Modul B	03.-05.06.2011
Main-Taunus	Wallau	Modul C	10.-12.06.2011
Main-Taunus	Wallau	Modul D	19.-21.08.2011
Main-Taunus	Wallau	Prüfung	10.09.2011
Darmstadt-Dieburg	Gräfenhausen	Modul A	11.-13.03.2011
Darmstadt-Dieburg	Gräfenhausen	Modul B	25.-27.03.2011
Darmstadt-Dieburg	Gräfenhausen	Modul C	26.-28.08.2011
Darmstadt-Dieburg	Gräfenhausen	Modul D	30.09.-02.10.2011
Darmstadt-Dieburg	Gräfenhausen	Prüfung	26.11.2011
Frankfurt	Frankfurt	Modul A	20.-22.05.2011
Frankfurt	Frankfurt	Modul B	10.-12.06.2011
Frankfurt	Frankfurt	Modul C	17.-19.06.2011
Frankfurt	Frankfurt	Modul D	12.-14.08.2011
Frankfurt	Frankfurt	Prüfung	12.11.2011

9.6 C-Trainer-Fortbildungen 2011

Nr.	Kreis	Datum	Ort	Thema
F 1	25 Wetterau	30.01.2011	Gedern	DTTB
F 2	32 Lahn-Dill	19.03.2011	Katzenfurt	Vereinsarbeit
F 3	35 Rheingau-Taunus	09.04.2011	Bad Schwalbach	Schule
F 4	23 Main-Kinzig	17.04.2011	Bruchköbel	DTTB
F 5	13 Marburg-Biedenkopf	08.05.2011	Dautphetal	Vereinsarbeit
F 6	14 Schwalm-Eder	15.05.2011	Frielendorf	Schule
F 7	22 Gießen	21.05.2011	Gießen	DTTB
F 8	43 Frankfurt	22.05.2011	Frankfurt	Soziale Kompetenz
F 9	31 Hochtaunus	28.05.2011	Bad-Homburg	DTTB
F 10	21 Fulda	29.05.2011	Rommerz	Vereinsarbeit
F 11	45 Odenwald	29.05.2011	Höchst	Soziale Kompetenz
F 12	41 Bergstraße	05.06.2011	Lampertheim	Schule
F 13	33 Limburg-Weilburg	11.06.2011	Dorchheim	DTTB
F 14	46 Offenbach	18.06.2011	Rodgau	Vereinsarbeit
F 15	23 Main-Kinzig	25.06.2011	Lützelhausen	Schule
F 16	42 Darmstadt-Dieburg	26.06.2011	Mühlthal	Schule
F 17	25 Wetterau	12.11.2011	Geiß-Nidda	Schule
F 18	36 Wiesbaden	13.11.2011	Igstadt	Schule
F 19	42 Darmstadt-Dieburg	13.11.2011	Roßdorf	DTTB
F 20	22 Gießen	26./27.11.2011	Gießen	C-Trainer plus Gesundheit
F 21	11 Hersfeld-Rotenburg	27.11.2011	Richelsdorf	DTTB
F 22	43 Frankfurt	27.11.2011	Frankfurt	Soziale Kompetenz
F 23	21 Fulda	20.11.2011	Petersberg	Thema: E-Learning

SYMPOSIUM VD TT

Symposien des VD TT werden für C-Trainer und B-Trainer zur Fortbildung **im Wechsel** mit verbandsinternen Fortbildungen anerkannt. Die Anmeldung erfolgt direkt über den VD TT.

NEU im VD TT Onlineshop
Jetzt bestellen unter www.vdtt.de

Symposiumsmitschnitte
der Vorträge von Richard Prause und Markus Reiter/Wolfgang Friedrich (alle Symposium 2009)

Lehrposter „Aufschlag“
mit Timo Boll

Doppel-DVD

Nur 5,- €

Hessischer Tischtennis-Verband e.V.

im Landessportbund Hessen e.V. · Mitglied im DTTB



Bitte nicht ausfüllen.

Lizenz-Nr.: _____

Verlängert
am: _____

Bis zum: 31.12. _____

Bemerkungen: _____

Fortbildungsnachweis

Name, Vorname

Geburtsdatum

1.B51. _____
Lizenznummer

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Verein/Vereinsnummer

Fortbildung 1

Thema: _____

Datum: _____ Anzahl der Stunden _____

Referent: _____

(Unterschrift des Referenten)

Ort: _____

Fortbildung 2

Thema: _____

Datum: _____ Anzahl der Stunden _____

Referent: _____

(Unterschrift des Referenten)

Ort: _____

Fortbildung 3

Thema: _____

Datum: _____ Anzahl der Stunden _____

Mentor: _____

(Unterschrift des Referenten)

Ort: _____

Achten Sie bitte auf die regelmäßige Fortbildungspflicht. Spätestens alle zwei Jahre sollte eine Fortbildung besucht werden. Innerhalb der vierjährigen Lizenzgültigkeit müssen insgesamt 24 UE an Fortbildungsveranstaltungen (Fortbildung / Hospitation/ VDTT-Symposium) absolviert werden. Bei der Hospitation wird die Unterschrift des Mentors benötigt. Lizenzen werden von der Geschäftsstelle im letzten Quartal des Ablaufjahres verlängert.



Anmeldung zu Ausbildungsmaßnahmen:

An den
Hessischen Tischtennis Verband
Lehrausschuss
Postfach 1140
35411 Pohlheim
Fax 06403 – 956813

<input type="checkbox"/>	Trainer B	<input type="checkbox"/>	Übungsleiter P
<input type="checkbox"/>	Trainer D	_____	in _____
<input type="checkbox"/>	Kindertrainer	_____	in _____
<input type="checkbox"/>	Trainer C		
→	Kompakt 1+2		in _____

→	Modul A am:	_____	in _____
→	Modul B am:	_____	in _____
→	Modul C am:	_____	in _____
→	Modul D am:	_____	in _____
→	Prüfung am:	_____	in _____

Anmeldung zur Fortbildungsmaßnahme:

Trainer B Trainer C CplusGesundheit am: _____ in _____

ACHTUNG NEU: Sämtliche Anmeldungen (jetzt auch zur C-Trainer-Fortbildung) müssen an die HTTV-Geschäftsstelle gesendet werden!

Anschrift des Bewerbers

(Name, Vorname)

(Straße, Hausnummer)

(E-Mail)

(PLZ, Wohnort)

(Telefon/Fax)

(Geburtsdatum und Geburtsort)

(Unterschrift des Bewerbers)

Angaben zur Vereinszugehörigkeit (ohne diesen ausgefüllten Abschnitt ist eine Anmeldung nicht möglich)

Hiermit bewerbe ich mich für die oben angeführte(n) Veranstaltung(en) des Hessischen Tischtennis-Verbandes. Ich weiß, dass bei unentschuldigtem Fehlen oder nicht rechtzeitiger Absage (mind. drei Wochen vorher) die volle Lehrgangsgebühr zu entrichten ist. Die Bewerbung des o.g. Bewerbers erfolgt im Einvernehmen mit dem Vereinsvorstand. Die Gebühren werden nach der Maßnahme durch eine Vereinsrechnung eingezogen über:

(Verein, HTTV-Vereins-Nr., Stempel und Anschrift des Vereinsvorsitzenden bzw. Abteilungsleiters)

(Datum, Unterschrift des Abteilungsleiter bzw. Vereinsvorsitzenden, **Vereinsstempel**)

Anschriften der KJLW

Kreis	Name	Vorname	Strasse	PLZ	Wohnort	Kontakt
11	Pflieger	Karl	Berliner Str. 23	36266	Heringen-Herfa	Tel. 06674-696
12	Drebes	Marc	Steinweg 43	34260	Kaufungen	Tel. 01577-1905712
13	Rombach	Winfried	Tannenweg 8	35080	Bad Endbach-Bottenhorn	Tel. 06464-8346 Fax 06464-6161 tt.service@t-online.de
14	Rauer	Alexander	Gartenstr. 8	34599	Neuental	Tel. 06693-80013 rauerreinhard@aol.com
15	Zauner	Ralf	Schlesische Str. 9	34519	Diemelsee	Tel. 05633-992323 ralf.zauner@gmx.de
16	Immig	Horst	C.-A.-Eckhardt-Str. 28	37269	Eschwege	Tel. 05651-6158 Fax 05651-12512
21	Bode	Christoph	Arzberg 8	36103	Flieden	Tel. 06655-916544 chribode@gmx.de
22	Englisch	Dr. Norbert	Großen-Busecker Str. 59	35418	Buseck	Tel. 06408-3331 Fax 06408-547972 n.englisch@t-online.de
23	Brämer	Thilo	Georg-Kerschensteinerstr. 1	63486	Bruchköbel	Tel. 0681-77226 tbraemer@web.de
24	Schwalm	Knut	Breitenbacher Str. 18	36304	Lingelbach	Tel. 06639-919078 spunsknut@t-online.de
25	Fahrenbruch	Bodo	Zum Sportfeld 35	63667	Nidda/Geiß-Nidda	Tel. 06043-982019 Bodo-Fahrenbruch-TT@gmx.de
31	Walter	Andreas	Königsteiner Str. 41b	65812	Bad Soden	Tel. 06196-24674 Fax 06196-766472 andreaswalter@gmx.net
32	N.	N.	-	-	-	- - -
33	Wagner	Herbert	Hauptstr. 4	65627	Elbtal-Hangenmeilingen	Tel. 06436-4926 hewagner21@t-online.de
34	Lüke	Christian	Eppsteiner Str. 83	65719	Hofheim-Langenhain	Tel. 0162/3006628 klassenleiter@tt-langenhain.de
35	Hornig	Heinz-Jürgen	Ruhlebensstr. 3A	65307	Bad Schwalbach	Tel. 06124-519866 Fax 06124-519867 HJHornig@t-online.de
36	Heinrich	Matthias	Am Heiligenhaus 1	65207	Wiesbaden-Igstadt	Tel. 0611-501652 Fax 0611-501652 matt.heinrich@web.de
41	Dreißigacker	Jürgen	Darmstädter Str. 63	64646	Heppenheim	Tel. 06252-798841 Fax 06252-796850 Juergen30acker@t-online.de
42	Kopp	Karl	Ludwigstrasse 5	64354	Reinheim	Tel. 06162 82570 KarlKopp@gmx.net
43	Speer	Wieland	Heinrich-Seliger-Str. 71	60528	Frankfurt	Tel. 0179-5352535 wspeer@vr-web.de
44	Hecht	Markus	Am Römerbrunnen 28	65479	Raunheim	markus.hecht@gmx.de
45	Helm	Udo	Bremhofer Weg 22	64720	Michelstadt-Vielbrunn	Tel. 06066-1094 udo.helm@t-online.de
46	Follmann	Dr. Jürgen	Berliner Str. 6d	63110	Rodgau	Tel. 06106-63233 Fax 06106-644626 juergen.follmann@h-da.de

INFOBLATT C-TRAINER-TRAININGSHOSPITATION

Im Rahmen der für den Erhalt der C-Lizenz erforderlichen Fortbildungsmaßnahmen ist die Durchführung einer Trainingshospitation möglich und sehr wünschenswert.

Für Trainer, die ihre Ausbildung im Jahr 2006 oder später abgeschlossen haben, ist die Durchführung einer Trainingshospitation verpflichtend. Diese muss im Rahmen ihrer zukünftigen Fortbildungsveranstaltungen zur Verlängerung der Lizenz in jedem 4-Jahreszyklus absolviert werden.

Für Trainer, die schon zu einem früheren Zeitpunkt ihre Ausbildung zum C-Lizenz-Trainer absolviert haben, ist eine Trainingshospitation möglich und wünschenswert, jedoch nicht verpflichtend.

Insgesamt umfasst eine Hospitation 8 UE (= 6 Zeitstunden = **2 Trainingseinheiten** plus Vor- und Nachbereitung). Dies entspricht 1/3 der Fortbildungsverpflichtung.

Alle Mentoren sind in einer bei der Geschäftsstelle erhältlichen Liste aufgeführt.

Es ist eine **maschinenschriftliche** Dokumentation zum Ablauf, Inhalt und zu den eigenen Tätigkeiten in jeder Einheit zu erstellen. Die Anwesenheit ist durch den Mentor bestätigen zu lassen.

Folgender Ablauf ist einzuhalten, um diese Fortbildungsmaßnahme erfolgreich zu absolvieren:

Schritt 1:

Schriftliche Anmeldung der Trainingshospitationen mit Bekanntgabe von der Trainingsstätte, der Benennung des zuständigen Mentors und den mit dem Mentor abgestimmten Terminen.

Einreichen dieses Vorschlages **bis spätestens 7 Tage vor dem geplanten Beginn** per Post oder E-Mail an die Geschäftsstelle oder direkt per E-Mail an den Ressortleiter Lehrwesen markus.reiter@tt-kreis-wetterau.de

Schritt 2:

Erst **nach** Genehmigung durch den Ressortleiter Lehrwesen erfolgt die Durchführung der Hospitationsstunden. Die Genehmigung erfolgt i.d.R. innerhalb von einer Woche.

Schritt 3:

Inhalt und Ablauf des Trainings in einem Protokoll festhalten (etwa eine Seite pro Trainingseinheit) und die eigenen Tätigkeiten beschreiben.

Anschließend Protokolle nachbereiten und einbetten der

- a) Rahmendaten zur Trainingsgruppe (Anzahl der Trainingsteilnehmer, Alter, Geschlecht, Schwerpunkte im Training),
- b) sowie Meinungen, Eindrücke, Erfahrungen im Laufe der Hospitationen

Abschließend Anwesenheit durch den Mentor bescheinigen lassen, z.B. durch Unterschrift unter das Protokoll. E-Mail-Bestätigung wird auch akzeptiert.

Schritt 4:

Senden der kompletten maschinenschriftlichen Dokumentation per Post oder E-Mail an die Geschäftsstelle oder direkt an den Ressortleiter Lehrwesen markus.reiter@tt-kreis-wetterau.de

Sollten Unklarheiten auftreten, wird sich ein Mitglied des Lehrausschusses umgehend melden.

Bitte verwahren Sie eine Kopie sämtlicher Unterlagen zur Hospitation.

Ein Übersichtsblatt mit möglichen Mentoren finden Sie unter www.httv.de → Ressort Lehrwesen → Download.

Markus Reiter, Ressortleiter Lehrwesen

LIZENZSERVICE

An alle lizenzierten Trainer sowie die Vereinsvorsitzenden und Abteilungsleiter

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Übersicht derjenigen Trainer/innen,

- deren Lizenz **am 31.12.2010 verfallen ist**, sofern die zur Verlängerung der Lizenz erforderlichen Kriterien bisher nicht erfüllt worden sind;

bzw.

- die Lizenz sowie die Fortbildungsnachweise bis zum 01.12.2010 nicht in der Geschäftsstelle eingereicht haben (**Seite 36**).

- deren Lizenz **am 31.12.2011 verfallen wird**, sofern die zur Verlängerung der Lizenz erforderlichen Kriterien nicht bis Ende 2011 erfüllt werden (**Seite 37**);

Sollten wider Erwarten in diesen Übersichten Namen von Trainer/innen enthalten sein, deren Lizenz ein anderes Gültigkeitsdatum hat, so werden die betr. Vereine und/oder Trainer gebeten, sich mit der HTTV-Geschäftsstelle (Tel. 06403-956812) in Verbindung zu setzen.

Da es in diesem Jahr keinen weiteren individuellen Lizenzservice mehr gibt, sollten Sie bei Fragen jeder Art zum Thema „Trainerlizenz“ rechtzeitig mit uns Kontakt aufnehmen.

T. Senst, Sachbearbeiter Lehrwesen

B-Lizenzen-Ablauf 31.12.2010

Zuname	Vorname	Vereinsname
Busemann	Sonja	Turnerschaft Großauheim
Werner	Marco	SG Rodenberg

C-Lizenzen-Ablauf 31.12.2010

Zuname	Vorname	Vereinsname (VNR)
Alt	Philipp	TSV Ernsthofen (42016)
Annuseit	Oliver	TTC Bad Hersfeld (11004)
Bastke	Ralph	TSV Butzbach (25010)
Baumann	Ralf	TSG 1896 Wellerode (12073)
Baumgart	Jörg	TSV RW Auerbach (41001)
Biehl	Sascha	SG 1908 Oberbiel (32051)
Bode	Christoph	TTC Salmünster (23050)
Brandenstein	Michael	TG Oberjosbach (35028)
Brunner	Thomas	TV 1889 Gedern (25023)
Brusius	David	SSV Heilsberg (25028)
Dagilat	Sandra	Tuspo Breitenbach (11006)
Darmstädter	Klaus	TTC Babenhausen (42003)
Dömges	Inka	NSC Watzenb.-Stbg. (22067)
Eberhardt	Martin	TTC Dornb./Niederu. (43004)
Eichenberg	Günter	SV Reichensachsen (16031)
Einarsson	Nadine	TTC Calden-Westuf.(12082)
Fey	Christian	TSG Sulzbach 1888 (34029)
Flößer	Bernhard	TTC 1955 Hornbach (41022)
Frank	Jonathan	TV 05 Oberndorf (32052)
Gebauer	Ilse	NSC Watzenb.-Stbg. (22067)
Geyer	Udo	SG 03 Mitlechtern (41056)
Gögelein	Stephan	TSG Oberrad (43041)
Gollmer	Manfred	TSV Hambach 1899 (41018)

noch C-Lizenz-Ablauf 31.12.2010

Zuname	Vorname	Vereinsname (VNR)
Griesenbach	Wolf Ekkehard	TTC Mümling-Grumb (45033)
Haas	Markus	KSG Unterreichenb. (23057)
Herbst	Carsten	TV Lützelhausen (23034)
Herget	Christoph	TG Lämmerspiel (46019)
Herrmann	Thomas	SV Mittelbuchen (23037)
Hoffmann	Joachim	TuS Schwanheim (43046)
Hrabal	Thomas	Neuenhainer TTV (34024)
Huth	Wolfgang	TTV 79 Eschwege (16009)
Inacker	Axel	SV Osterbach 1967 (11025)
Jagsch	Holger	TTG Lindheim (25034)
Kaiser	Wolfgang	KSG Unterreichenb. (23057)
Kaltenschnee	Andre	TV 1889 Gedern (25023)
Kasch	Dennis	SV BG Frankfurt (43008)
Kehm	Wolfgang	TV 1908 Kefenrod (25031)
Kiesling	Anna-Linda	DJK Ober-Roden (46028)
Kirstein	Benedikt	TV Weißkirchen (31032)
Klein	Günter	VfL 02 Adorf (15001)
Knierriem	Kathrin	TSV 1875 Höchst (45015)
Kohler	Martin	TTC Ginsheim (44010)
Köhler	Dieter	TTC Wißmar (22070)
Koser	Matthias	
Lenze jun.	Friedel	TV Frankenhain (16010)
Luckhart	Diana	VfL Verna-Allendorf (14049)
Mainusch	Alexander	TTG Margr.-Künzell (21058)
Man	Tin-Sung	TV Groß-Gerau (44012)
Meister	Bernd	SV Mittelbuchen (23037)
Möller	Björn	TV Wächtersbach (23058)
Morcinek	Martin	TGS Hausen 1897 (46012)
Müller	Stefan	TTG Mücke (24059)
Näser	Dr. Gerald	ESV Jahn Treysa (14046)

noch C-Lizenz-Ablauf 31.12.2010

Zuname	Vorname	Vereinsname (VNR)
Oehlmann	Tobias	TTC Ederbergland (15051)
Pfalzgraf	Bernd	TSV 1921 Moischt (13036)
Pfeffer	Georg	TV Fort. Ober-Mörlen (25042)
Pick	Richard	Tschft. Ober-Roden (46029)
Planz	Katrin	TTC Vockenrod (24050)
Radick	Karl	TV 03 Heringen (11011)
Reus	Michael	TSC Freigericht (23014)
Reutzel	Marcel	TTC 1951 Altenstadt (25001)
Rewald	Manfred	TSG Wattenbach (12072)
Rink	Johannes	TTC Vockenrod (24050)
Rink	Wolfgang	TTC Salmünster 1950 (23050)
Roggenthien	Martin	Dasseler SC (1111150)
Rokitzki	Andreas	TTC Bad Endbach (13004)
Rose	Axel	OSC Vellmar (12068)
Schäfer	Marc	TSV 1945 Ihringshausen (12030)
Schäfer	Mark	TSV RW Auerbach (41001)
Scheidereiter	Bernd	DJK-SG 1929 Zeilsheim (43052)
Schenk	Andrea	TuS 1912 Obertiefenbach (33055)
Schlosser	Thomas	TV Lützelhausen 1913 (23034)
Schmidt	Dieter	TV 1861 Bieber (46002)
Schmitt	Yannic	SSV Heilsberg (25028)
Schneider	Jörg	DJK-SG 1929 Zeilsheim (43052)
Schneider	Manuel	SSV Schw. Lixfeld (13030)
Schreiter	Udo	SG Rodheim (25050)
Schütz	Harald	GSV Gundernhausen (42025)
Sédivéc	Gerhard	TTC Wallbach 1955 (35037)
Spinnler	Sven	TTC 1954 Eppertshausen (42015)
Tampe	Klaus	FT Kassel-Niederzwehren (12051)
Taube	Thomas	TSV 1878 Ginnheim (43026)
Tix	Sascha	TSV 1878 Ginnheim (43026)
Trost	Heinz	TV 1905 Niederselters (33052)
Ulbricht	Axel	VfR Wiesbaden (36022)
Vogel	Björn	TTC 1988 Schaaheim (42045)
von Wintzingerode	Alexander	TSV H. Frankenberg (15018)
Vorstandslechner	Thorsten	TuS 1922 Eberstadt (22012)
Vossler	Jürgen	TSV 1910 Wetterburg (15049)
Wahl	Kathrin	TG Sprendlingen 1848 (46038)
Weber	Karl-Heinz	TTV Weiterode 1952 (11034)
Werner	Wolfgang	TV 1912 Niederscheld (32050)
Wicke	Lena	TSV Besse (14004)
Wolf	Daniel	TTG Kirtorf-Ermenrod (24056)
Wolf	Kerstin	NSC Watzenborn-Stbg. (22067)
Wolf	Patrick	SG 1908 Oberbiel (32051)
Zauner	Ralf	VfL 02 Adorf (15001)
Zissel	Gerhard	TV 1905 Wetter (13061)

B-Lizenzen Ablauf 31.12.2011

Zuname	Vorname	Vereinsname (VNR)
Glowacky	Jens	TTC Dietlingen (704)
Gohle	Rolf	TTV 1960 Selters (25053)
Greuloch	Marcel	TV 1891 Stierstadt (31029)
Hamburger	Dr. Kai	FSV Glauberg (25026)
Heimrich	Sebastian	DJK B.-W. Münster (42034)
Höhenberger	Thomas	TTC 1947 Elz (33020)
Hrabal	Thomas	Neuenhainer TTV (34024)
Kaiser	Christian	TTC Langen 1950 (46018)
Kammerbauer	Ewald	TG Hochheim (34015)
Lukas	Gerald	TTV Gräfen-/Schnep.(42057)
Marschall	Thomas	SG 1908 Bad Soden (34001)

noch B-Lizenz-Ablauf 31.12.2011

Zuname	Vorname	Vereinsname (VNR)
Müller	Thomas	TTC 1953 Villmar (33068)
Panic	Dusanka	TTC Steinfurth (25054)
Rosenberger	Frank	TV 1891 Bürstadt (41009)
Sommer	Heinz	TTC BG Bad Homburg (31006)
Stamm	Carsten	
Wentzell	Nils	TV 1860 Hofheim (34017)

C-Lizenzen Ablauf 31.12.2011

Zuname	Vorname	Vereinsname (VNR)
Ackermann	Marc	TSV 1923 Niederbeisheim (14030)
Aina	Manuel	Kasseler Spvgg. Auedamm (12080)
Alt	Thomas	TTC 1964 Großaltenstädten (32029)
Althaus	Martin	TTC 1951 Ginseldorf (13021)
Apel	Gerhard	FC RW 1902 Kirchberg (14021)
Bach	Andrea	Fun-Ball Dortelweil (25061)
Bachem	Immanuel	VfL Marburg 1860 (13034)
Barth	Andreas	SG Sandbach (45026)
Bauer	Mario	TTC Seligenstadt (46037)
Behrens	Doris	OSC Vellmar (12068)
Berg	Thomas	TTV Offenbach 1961 (46032)
Bode	Rüdiger	SV Buchonia 1912 Flieden (21011)
Bönsel	Jeanine	VfL 1919 Lauterbach (24030)
Brähler	Christoph	SV 1965 Gläserzell (21018)
Brandau	Andreas	TTC Vielbrunn (45030)
Burger	Jacek	TTC 1962 Lieblos (23032)
Busche	Gerhard	RSV 1913 Dauborn (33009)
Bytschkow	Alexander	SV B.-G. Darmstadt (42007)
Cecere	Daniel	TSV Butzbach (25010)
Collmann	Matthias	SG 1886 Weiterstadt (42054)
Cömert	Umut	SV DISBU Rüsselsheim (44024)
Cripps	Paul	TGS 1886 Langenhain (34021)
Dardat	Thomas	TSV 1923 Niederbeisheim (14030)
Daubertshäuser	Andrea	TTF Oberzeuzheim (33056)
Decker	Jörg	SG 66 Hohenroth (32036)
Denker	Denny	TTC 1962 Lieblos (23032)
Diehl	Thomas	TTC 1988 Schaaheim (42045)
Diemel	Gerhard	TTC Dreienberg-Friedewald (11040)
Dreißigacker	Jürgen	TTV TOPSPIN Lorsch (41030)
Drews	Joachim	TV 1861 Schlüchtern (21024)
Eisenhardt	Wolf	TSV Lehnerz 1965 (21032)
Eismann	Theresa	TTC Richelsdorf 1963 (11029)
Englich	Kathrin	TV 1861 Wallau (34031)
Ercan	Samet	Kasseler Spvgg. Auedamm (12080)
Erichsen	Kai	DJK SG 58 Dillenburg (32019)
Faber	Birgit	TTC 1966 Echzell (25017)
Fahning	Roland	TV Frauenstein 1884 (36008)
Fasser	Silvia	BSC 1957 Einhausen (41010)
Fernau	Norbert	TV Germ. Nentershausen (11022)
Flöricke	Felix	TSG Nordwest Frankfurt (43013)
Frank	Bernd	TTC Cleeburg (32064)
Freisens	Franz	TTV Waltershausen (107015)
Fritz	Norbert	Nidderauer TTC (23041)
Fröhlich	Simon	TTC Wißmar (22070)
Gebauer	Wolfgang	TV 03 Heringen (11011)
Geis	Peter	TTC Assenheim 1951 (25002)
Gerlach	Lisa	RSV Erbstadt (23011)
Giesecke	Martin	TV Eschborn 1888 (34008)
Gilbert	Maik	TTC Ginsheim (44010)
Gillert	Jürgen	TTC 1966 Echzell (25017)

noch C-Lizenz-Ablauf 31.12.2011

Zuname	Vorname	Vereinsname (VNR)
Glashauser	Stefan	TV 1862 Biedenkopf (13006)
Glowacky	Jens	TTC Dietlingen (704)
Gohla	Christine	SG Rodheim (25050)
Golombek	Werner	TTC Salmünster 1950 (23050)
Grasso	Ulisse	ESV 1927 Ronshausen (11030)
Greuloch	Marcel	TV 1891 Stierstadt (31029)
Gricksch	Daniel	TSV Besse (14004)
Gromöller	Ralf	KSG Georgenhausen (42018)
Hahn	Thomas	SV Kathus 1925 (11015)
Hamburger	Dr. Kai	FSV Glauberg (25026)
Harnisch	Stefan	NSC Watzenb.-Stbg. (22067)
Hartig	Kurt	TV Vorwärts Kirch-G. (25032)
Hartleb	Jens	TuS Hornau (34018)
Hartmann	Sascha	TTC 1964 Großaltenst. (32029)
Haubner	Samuel	TTC Höchstadt/Aisch (604019)
Heger	Reinhard	TTV Somborn (23053)
Heidsiek	Matthias	TTC Heusenstamm (46013)
Heil	Matthias	SSV Heilsberg (25028)
Hein	Lars	TTV Gräfen-/Schnep. (42057)
Heinlein	Michael	TV Nieder-Beerbach (42037)
Heinrich	Matthias	TV 1886 Igstadt (36010)
Heinz	Klaus-Peter	TV Vorw. Marköbel (23035)
Heise	Erik	TGS Jügesheim (46014)
Helm	Udo	TTC Vielbrunn (45030)
Hess	Claudia	TuS Hausen 1860 (43031)
Heusel	Gerhard	SG Sandbach (45026)
Hiel	Andreas	TG Sprendlingen 1848 (46038)
Hoffmann	Dominic	1.TTC Darmstadt (42011)
Höfgen	Andreas	Spvgg. Groß-Umstadt (42023)
Hofmann	Daniel	TTC Neuberg (23039)
Höhenberger	Thomas	TTC 1947 Elz (33020)
Höhn	Malika	TUS 05 Dehrn (33010)
Hornig	Heinz-Jürgen	TV Bad Schwalbach (35002)
Horschig	Roman	SV 1975 Mittelbuchen (23037)
Hottinger	Oliver	TSV Butzbach (25010)
Jacob	Iris	NSC Watzenborn-Stbg. (22067)
Jäger	Andreas	TTC Langen-Brombach (45017)
Jarzina	Rüdiger	SV 1913 Erbach (35011)
Kaiser	Christian	TTC Langen 1950 (46018)
Kaiser	Christoph	TTC 1950 Eisenbach (33017)
Kalayankary	Prakash	SV DISBU Rüsselsheim (44024)
Kamann	Michael	TV Jahn Hermannstein (32034)
Kammerbauer	Ewald	TG Hochheim (34015)
Kapp	Michael	DJK-Spvgg. Mühlheim (46021)
Kleinschmidt	Monika	TTG Büdingen-Lorbach (25063)
Klement	Silke	TV 1905 Niederselters (33052)
Kluge	Sven	TuS Hornau (34018)
Knoche	Christian	TV 1877 Kostheim (36013)
Kohle	Richard	SG G.-W. Darmstadt (42008)
Köhler	Robert	SKG Wembach-Hahn (42055)
Konhäusner	Jürgen	TSV Waldkappel 1909 (16041)
Kramm	Stefan	TSV Besse (14004)
Krauß	Frauke	TTC Richelsdorf 1963 (11029)
Krauß	Martin	TTV Weiterode 1952 (11034)
Krekel	Markus	TUS 05 Dehrn (33010)
Kümmel	Rolf	SSV 1925 Rhena (15040)
Kütt	Moritz	TG 1860 Obertshausen (46026)
Laforce	Roland	TTC Großaltenstädten (32029)
Lannert	Harald	SV Kirschhausen 1921 (41024)
Lauer	Stephan	TSV e.V. Alzenau (701002)
Lehr	Volker	TuS 1872 Schwanheim (43046)

noch C-Lizenz-Ablauf 31.12.2011

Zuname	Vorname	Vereinsname (VNR)
Lenze	Friedel	TuS 1912 Weißenborn (16044)
Lenze	Ralf	TuS 1912 Weißenborn (16044)
Leugner	Simon	SV 1946 Crumstadt (44006)
Liebing	Thomas	TG Dörnigheim 1882 (23008)
Lingner	Achim	TTC Schwalmstadt 1972 (14042)
Link	Barbara	TTV Offenbach 1961 (46032)
Linke	Lars	TV 1925 Angersbach (24004)
Linker	Jessica	TV 1889 Weißkirchen (31032)
Luckhart	Harald	SV Rot-Weiß Gombeth (14016)
Ludwig	Svea	TSG Oberrad (43041)
Lukas	Gerald	TTV Gräfen-/Schnepp. (42057)
Marschall	Thomas	SG 1908 Bad Soden (34001)
Meilinger	Thomas	TTC Niederzeuzheim (33053)
Merten	Beate	VfR Fehlheim 1929 (41013)
Mihr	Carina	TSV 1945 Ihringshausen (12030)
Mohr	Markus	TTG 1972 Horbach (23026)
Mösbauer	Clemens	TSV Marbach (13032)
Mösbauer	Katja	TSV Cappel 1906 (13013)
Mulch	Gerhard	TuS 1906 Naunheim (32046)
Müller	Julian	TTC 1962 Lieblos (23032)
Müller	Thomas	TTC 1953 Villmar (33068)
Neuwirth	Johannes	TSG Niederdorfelden (23042)
Otto	Thomas	TTC 1950 Eisenbach (33017)
Panic	Dusanka	TTC Steinfurth (25054)
Peter	Marcus	TTC Elgershausen (12014)
Petranovic	Birgit	TTC Seligenstadt (46037)
Petzl	Harald	TSV Erlenbach 1950 (45007)
Picht	Laura	TG Bornheim 1860 (43003)
Piston	Daniel	TV 1906 Wächtersbach (23058)
Reichenbach	Kerstin	TTC Seligenstadt (46037)
Reiner	Hubertus	TTV Petersberg 1974 (11026)
Reiner	Inka	TTV Petersberg 1974 (11026)
Reiter-Waßmann	Carsten	TTC DJK Lendringsen (114034)
Renger	Stephanie	TV 1884 Großkrotzenburg (23016)
Rindert	Marc	SG 1862 Anspach (31001)
Röbke	Jonas	SV Kathus 1925 (11015)
Rose	Silke	
Rosenberger	Frank	TV 1891 Bürstadt (41009)
Rotärmel	Serge	TV Eschborn 1888 (34008)
Rumpf	Günther	TTC 1950 Eisenbach (33017)
Sauer	Matthias	TSV Hanau 1860 (23023)
Schaal	Ruben	SV Darmstadt 98 (42009)
Schäfer	Jan-Eike	TTC Heusenstamm (46013)
Schäfer	Rolf	SV 1947 Hammelbach (41019)
Schäfer	Rolf	DJK SG 58 Dillenburg (32019)
Scheffler	Manfred	TTC 1969 Vockerode (16040)
Schlambor	Yvonne	TV 1846 Erbenheim (36007)
Schleicher	Arno	TSV Weyhers-Ebersberg (21055)
Schmidt	Eva-Lotte	1.TTC Darmstadt (42011)
Schmidt	Renate	TSG Sulzbach 1888 (34029)
Schmidt	Richard	TG Dörnigheim 1882 (23008)
Schneider	Udo	SSV Schw. Lixfeld (13030)
Schreier	Ralf	TSV 1951 Neukirchen (32047)
Schulz	Carsten	SG Egelsbach (46007)
Schulze	Harald	TTC Bad Endbach (13004)
Schwalm	Knut	TTC Lingelbach (24058)
Siewert	Marc Tobias	TuS 1906 Naunheim (32046)
Solbach	Stefan	NSC Watzenborn-Stbg. (22067)
Spahn	Sebastian	Nidderauer TTC (23041)
Spieß	Holger	1.TTC Darmstadt (42011)
Sporer	Siegfried	TSV 1907 Allendorf/Lda (22002)

noch C-Lizenz-Ablauf 31.12.2011

Zuname	Vorname	Vereinsname (VNR)
Stamm	Carsten	
Stöber	Wolfgang	TSV 1892 Vellmar (12050)
Stork	Michaela	SV Viktoria Nieder-Ofleid.(24037)
Strahlendorf	Uwe	TSV 1885 Vockenhausen (34030)
Struck	Sabrina	SG Kelkheim (34019)
Theiss	Kevin	TSV Grünberg 1883 (22025)
Thiel	Marita	TSV Niederbeisheim (14030)
Thomasberger	Axel	TTC Eintracht Pfungstadt (42042)
Töpfer	Nils	Homburger Tschft. 1862 (14020)
Trensch	Manfred	TTC Langen-Brombach (45017)
Truss	Andreas	Spvgg. 07 Hochheim (34014)
Uhrig	Marc	TTC Langen-Brombach (45017)
Ulbrich	Karlheinz	TSV RW Auerbach (41001)
Vorwerg	Ines	TV 1892 Hailer (23019)

noch C-Lizenz-Ablauf 31.12.2011

Zuname	Vorname	Vereinsname (VNR)
Vukovic	David	TTV 09 Altenbrunslar-Wh. (14061)
Wagner	Christian	TSG Oberrad (43041)
Wagner	Sebastian	TSG Oberrad (43041)
Weber	Patrick	TV 1891 Stierstadt (31029)
Weber	Torsten	NSC Watzenborn-Stbg. (22067)
Wedekind	Günter	FSK Lohfelden (12043)
Weiner	Tobias	TG 1860 Obertshausen (46026)
Wendt	Marco	DJK-Spvgg. Mühlheim (46021)
Wentzell	Nils	TV 1860 Hofheim (34017)
Wicke	Stefan	TTC Elgershausen (12014)
Willand	Jennifer	TTV Offenbach 1961 (46032)
Winter	Siegfried	Eschweger TSV 1848 (16008)
Wohlfahrt	Robin	SV Al. 1907 Königstädten (44015)
Wolf	Heiko	SV Kaufungen 07 (12086)
Zeller	Florian	Nidderauer TTC (23041)

Ganz viele Bälle ballern ...

In der ersten Woche der hessischen Sommerferien 2009 trafen sich 18 neugierige Tischtennispieler/innen (Spielniveau 3. Kreisklasse bis Oberliga) aus ganz Hessen in Antriftal-Ruhlkirchen, um am 5-tägigen-Kompaktkurs 1 der Ausbildung zum C-Lizenz-Trainer teilzunehmen. Geleitet wurde dieser Kurs von Markus Reiter, der von Martin Janda unterstützt wurde.

Nachdem Markus Reiter uns über die Strukturen der C-Trainer Ausbildung und die Prüfungsanforderungen informiert hatte, stand während der ersten beiden Tage Technikschiulung auf dem Programm. Neben den Feinheiten der verschiedenen Schlagtechniken, die ein Tischtennispieler von seinem Trainer vermittelt bekommen sollte, erlernten wir auch die Grundzüge des „Many-Balls-Trainings“, auf gut deutsch, das Ball-eimertraining. Während wir uns einerseits mit den verschiedenen Zuspieltechniken beschäftigen mussten, galt es zudem gleichzeitig unsere „Spieler“ (Trainerkollegen) in ihrer Ausführung der Schlagtechniken zu beobachten und entsprechende Fehler zu korrigieren. In diesem Ausbildungsabschnitt erfuhren wir durch die Videoanalyse von Martin Janda weitere Elemente einer optimalen Trainingsgestaltung: Denn um eine Schlagtechnik am Balleimer optimal verbessern zu können, musste man die richtige Position am Tisch (um möglichst realitätsnahe Bälle einspielen zu können) oder beim Erklären und Demonstrieren der Technik finden. Auch lernten wir, dass die Art und Weise der Fehlerkorrektur („Weniger ist mehr“ und immer schön methodisch-systematisch vorgehen ☺, den Hauptfehler zu erst!) einen guten Trainer ausmacht.

Bereits am dritten Tag wurden wir auf eine Kleingruppe aus dem umliegenden Vogelsbergkreis losgelassen. Es galt eine komplette Trainingseinheit zu planen und im Team durchzuführen. Hierfür erhielten wir verschiedene Trainingsschwerpunkte, die wir in zwei Stunden Training am lebenden Objekt verbessern sollten. Vorher lernten wir noch die Grundstruktur einer gut strukturierten Trainingseinheit kennen. Vieles war mir und den anderen dabei ziemlich neu und ungewohnt.

Bei dieser und auch der nächsten Trainingseinheit mit den Kindern wurden wir vom Martin Janda akribisch „videographiert“. Bei der anschließenden Besprechung lernten wir sehr viel über uns und unser Trainerverhalten kennen. Wir bekamen per Videobeweis vorgeführt, was gut und was weniger gut geeignet ist, effektiv als Trainer zu arbeiten und die Gruppe im Griff zu haben. Nicht nur die Vorbildfunktion, die ein Trainer zweifellos hat bzw. haben muss, sondern auch die Art und Weise, wie er/sie seinen Schützlingen die verschiedensten Elemente des Tischtennisportes vermittelt, müssen gelernt sein.

Am vierten Tag wurden sowohl die Technikschiulung als auch unsere Balleimereinspieltechnik erneut in Angriff genommen. Auch wurde erörtert, wie man Fehlerkorrekturen durch den Einsatz von Hilfsmittel effektiver gestalten kann.

Am letzten Tag des Kompaktkurses 1 kamen erneut Kinder aus dem Vogelsbergkreis, an den wir uns mit viel Elan erproben durften. Während der Planungsphase, während des Trainings und in der anschließenden Besprechung merkten wir eine deutliche Qualitätsverbesserung der Trainingsorganisation, die auf eine gute Analyse der ersten Trainingseinheit zurückzuführen war. Auch im Umgang mit den Kindern wurden wir deutlich sicherer und unsere Tipps und Hinweise wurden von ihnen besser aufgenommen. Schließlich hofften wir, dass die Kinder dem Tischtennis mit derselben Freude verbunden bleiben, wie wir sie während der beiden Trainingseinheiten erlebt hatten.

Während des Kompaktkurses arbeiten wir viel in Kleingruppen von vier bis fünf Teilnehmern zusammen und mussten unsere Ergebnisse den anderen Teilnehmern präsentieren. So war es auch jederzeit möglich, uns durch gegenseitige Korrektur zu verbessern und unser Repertoire an Trainingsübungen zu erweitern.

Ich muss sagen, dass meiner Erfahrung nach tatsächlich nur in sehr wenigen mir bekannten Tischtennisvereinen Training so geplant und durchgeführt wird, wie wir es hier in Antriftal gezeigt bekommen haben. Es fehlt oft an einer entsprechenden Trainingskultur. So äußerten einige der Kursteilnehmer/innen den Wunsch, mehr über systematisches strukturiertes Training zu erfahren. Wie sollte man all das hier Gezeigte und Vorgestellte im Verein wirksam umsetzen? Im Verlauf der Woche, aber vor allem bei den detaillierten und videogestützten Feedback-Runden nach den Trainingsstunden mit den Kindern, wurde uns eine Vielzahl an wertvollen Tipps gegeben. Ich freue mich schon darauf, das eine oder andere in meinem Verein auszuprobieren.

Wir erlebten den Kompaktkurs I als fünf sehr intensive Tischtennistage im Hochsommer und freuten uns auf die zwei Tage Pause danach. Auf der anderen Seite war es genau das, was ich erwartet hatte und was die Teilnahme so lohnenswert machte.

Zum Schluss möchte ich mich auch im Namen der anderen Teilnehmer/innen bei den TT-Kindern aus dem Vogelsbergkreis bedanken, an denen wir unsere Trainerqualitäten erproben und vieles lernen durften.

KLEINER LEITFADEN ONLINE-ANMELDUNG

Mit dieser Dokumentation möchten wir Ihnen zeigen, wie Sie sich für eine Aus- oder Fortbildung in click-TT anmelden können.

Wählen Sie den „Veranstaltungskalender des HTTV“ aus.

Termin - [TT.MM.JJJJ]
 Kategorie Seminar-Kategorie wählen...
 Typ Seminar-Typ wählen...
 Region Region wählen...

Termin - [TT.MM.JJJJ]
 Kategorie Seminar-Kategorie wählen...
 Typ Seminar-Kategorie wählen...
 Region B-Trainer-Ausbildung
 C-Trainer-Ausbildung
 D-Trainer
 Fortbildungen
 KSR-Ausbildung
 Kindertrainer

Termin - [TT.MM.JJJJ]
 Kategorie Seminar-Kategorie wählen...
 Typ Seminar-Typ wählen...
 Region Region wählen...
 [Oktober 2009]
Seminare im

Termin	Veranstaltung
03.10.2009 - 04.	B-Trainer-Ausbildung
09.10.2009 - 11.	MD1-2009
11.10.2009	F16-2009
13.10.2009	B-Trainer-Ausbildung
23.10.2009 - 25.	MD3-2009
24.10.2009 - 25.	F17-2009

Termin - [TT.MM.JJJJ]
 Kategorie Seminar-Kategorie wählen...
 Typ Seminar-Typ wählen...
 Region Seminar-Typ wählen...
 B-Trainer-Ausbildung
 D-Trainer-Ausbildung
 Kindertrainer-Ausbildung
 Modul A
 Modul B
 Modul C
 Modul D
 Kompakt 1
 Kompakt 2
 Prüfung
 Jungtrainer-Fortbildung
 B-Trainer-Fortbildung
 C-Trainer-Fortbildung
 C-Trainer plus Gesundheit
 KSR-Ausbildung
 Nachprüfung B-Trainer
 Nachprüfung C-Trainer

Der Seminarkalender bietet verschiedene Filter, welche die Suche nach der gewünschten Veranstaltung erheblich erleichtern.

Tipp: Um einen guten Überblick zu erhalten, wählen Sie lediglich die gewünschte Kategorie

[Oktober 2009]			
Seminare des Typs »C-Trainer-Fortbildung« vom			
Termin	Typ	Veranstaltung	Freie Plätze
14.11.2009	C- Fobi	F18-2009	Warteliste
14.11.2009	C- Fobi	F19-2009	2
15.11.2009	C- Fobi	F20-2009	1
15.11.2009	C- Fobi	F21-2009	10
22.11.2009	C- Fobi	F22-2009	2
28.11.2009	C- Fobi	F23-2009	9
29.11.2009	C- Fobi	F24-2009	Warteliste
10.04.2010	C- Fobi	F1-2010	20
17.04.2010	C- Fobi	F2-2010	20
24.04.2010 - 25.04.2010	C- Fobi	F3-2010	20
09.05.2010	C- Fobi	F4-2010	20
15.05.2010	C- Fobi	F5-2010	20

Mit einem Klick auf „Suche“ erscheint die Liste der möglichen Veranstaltungen. Wählen Sie die gewünschte Veranstaltung aus um Detailinformationen zu erhalten.

Um

sich für eine Veranstaltung anmelden zu können, benötigen Sie zwangsläufig einen Zugang zu click-TT. Sollten Sie bereits über einen Zugang verfügen (z.B. als Ergebniserfasser), können Sie sich direkt mit Ihren Zugangsdaten in das System einloggen. Sollten Sie noch nicht im Besitz eines eigenen Passworts sein, haben Sie die Möglichkeit, sich für click-TT zu registrieren, einfach den Button „Neuregistrierung“ auswählen. Im nächsten Schritt fragt click-TT personenbezogene Daten ab, diese bitte eingeben und auf den Button „Registrieren“ klicken. Sie erhalten automatisch per Email ein neues Passwort. Wichtig: Einen Zugang erhalten Sie aus Sicherheitsgründen nur, wenn Sie bereits in der click-TT Datenbank als aktives Vereinsmitglied eines HTTV-Vereins erfasst sind und eine gültige E-Mail-Adresse für Sie hinterlegt ist. Wenden Sie sich ggf. an Ihren Vereinsadministrator, er kann Sie als Vereinsmitglied erfassen und Ihre E-Mail-Adresse eingeben bzw. aktualisieren.

Sobald Sie eingeloggt sind, werden Ihre persönlichen Daten angezeigt, diese müssen ggf. von Ihnen ergänzt werden. Ihre Bankverbindung muss nur dann eingegeben werden, wenn Sie als Zahlungsart „Lastschrift“ eingeben und die Kosten nicht von Ihrem Verein getragen werden.

Wählen Sie eine entsprechende Kostenübernahme aus.

Wichtig: Bei der Kostenübernahme durch den Verein wird immer der Verein vorgeschlagen, in dem Sie eine Spielberechtigung besitzen. Sollte ein anderer Verein die Kosten übernehmen, müssen Sie in diesem Verein von dem jeweiligen Vereinsadministrator zunächst als „passives Mitglied“ angelegt werden. Erst dann erscheint auch der zweite Verein im dem Auswahlfenster.

Um die Anmeldung abschließen zu können, müssen Sie noch ein Häkchen unter dem Hinweisfenster setzen, mit einem Klick auf „Anmeldung absenden“ ist der Anmeldeprozess abgeschlossen.

VERBANDSSCHIEDSRICHTER-AUSBILDUNG 2011

Nr.	Kreis	Datum	Bezirk/Kreis/Ort	Uhrzeit
VSR A 1	22 Gießen	21.08.2011	Mitte / Gießen / Fernwald-Steinbach Restaurant-Ratsschänke Fernwaldhalle Oppenröder Straße 1 35463 Fernwald-Steinbach	10:00 – 18:00
Praxis	44 Groß-Gerau	24.09.2011	Süd / Groß-Gerau / Worfelden HTTV - TOP32 Damen und Herren	ganztägig

VERBANDSSCHIEDSRICHTER-FORTBILDUNGEN 2011

Nr.	Kreis	Datum	Bezirk/Kreis/Ort	Uhrzeit
VSR F 1	41 Bergstraße	29.05.2011	Süd / Bergstraße / Bensheim Gaststätte „Zum Weiherhaus“ Saarstraße 56 64625 Bensheim	10:00 – 17:00
VSR F 2	12 Kassel	05.06.2011	Nord / Kassel / Heiligenrode Restaurant zum Niestetal Niestetalstraße 16 34266 Niestetal-Heiligenrode	10:00 – 17:00
VSR F 3	22 Gießen	19.06.2011	Mitte / Gießen / Fernwald-Steinbach Restaurant-Ratsschänke Fernwaldhalle Oppenröder Straße 1 35463 Fernwald-Steinbach	10:00 – 17:00

KREISSCHIEDSRICHTER-AUSBILDUNG 2011

Nr.	Kreis/Veranstaltung	Datum	Ort/Bezirk	Thema	Meldeschluss
KSR A 1	46 Offenbach	06./07.08.2011	Offenbach / Süd	Theorie	06.07.2011
	HTTV-Top 32 Schüler A		Gedern / Mitte	Praxis	
	Rangliste Schülerinnen C		Erfelden / Süd	Praxis	
	HTTV-Top 32 Jugend		Kassel / Nord	Praxis	
	HTTV-Top 32 Schüler B		Hochheim / West	Praxis	
KSR A 2	32 Lahn-Dill	13./14.08.2011	Solms / West	Theorie	13.07.2011
	HTTV-Top 32 Schüler A		Gedern / Mitte	Praxis	
	Rangliste Schülerinnen C		Erfelden / Süd	Praxis	
	HTTV-Top 32 Jugend		Kassel / Nord	Praxis	
	HTTV-Top 32 Schüler B		Hochheim / West	Praxis	
KSR A 3	16 Werra-Meißner	20./21.08.2011	Hessisch- Lichtenau/Nord	Theorie	20.07.2011
	HTTV-Top 32 Schüler A		Gedern / Mitte	Praxis	
	Rangliste Schülerinnen C		Erfelden / Süd	Praxis	
	HTTV-Top 32 Jugend		Kassel / Nord	Praxis	
	HTTV-Top 32 Schüler B		Hochheim / West	Praxis	
KSR A 4	23 Main-Kinzig	27./28.08.2011	Gründau / Mitte	Theorie	27.07.2011
	HTTV-Top 32 Schüler A		Gedern / Mitte	Praxis	
	Rangliste Schülerinnen C		Erfelden / Süd	Praxis	
	HTTV-Top 32 Jugend		Kassel / Nord	Praxis	
	HTTV-Top 32 Schüler B		Hochheim / West	Praxis	

Das Formular zur Anmeldung für eine KSR-Ausbildung ist auf der Homepage des HTTV als Download oder in der Geschäftsstelle erhältlich.

Eine Anmeldung kann direkt über click-TT erfolgen.

KSR-FORTBILDUNGEN 2011

Nr.	Kreis	Ort	Datum	Telefon-Nr.	Ansprechpartner
F 1	11 Hersfeld-Rotenburg	Petersberg	09.06.2011	06621-71922	Jürgen Schumacher
F 2	12 Kassel	Niestetal	16.04.2011	05608-3679	Bernd Böhling
F 3	12 Kassel	Niestetal	18.06.2011	05608-3679	Bernd Böhling
F 4	13 Marburg-Biedenkopf	Marburg-Elnhausen	26.05.2011	06421-47356	Gudrun Wenzel
F 5	14 Schwalm-Eder	Wabern	10.04.2011	05683-7895	Werner Schwarz
F 6	14 Schwalm-Eder	Wabern	22.06.2011	05683-7895	Werner Schwarz
F 7	15 Waldeck-Frankenberg	Vöhl-Oberorke	28.05.2011	06456-1010	Manfred Fackiner
F 8	16 Werra-Meißner	Eschwege- Oberhone	27.05.2011	05651-22636	Ralf Müller
F 9	21 Fulda	Hünfeld	10.06.2011	06652-4378	Tobias Pumm
F 10	22 Gießen	Langgöns	17.05.2011	06403-71908	Bernd Gewiese
F 11	23 Main-Kinzig	Gründau	31.05.2011	06056-5636	Peter Kiehl
F 12	24 Vogelsberg	Lauterbach	13.05.2011	06631-301298	Walter Diebel
F 13	25 Wetterau	Bad Nauheim	20.05.2011	06032-35575	Gerhard Hecker
F 14	31 Hochtaunus	Friedrichsdorf- Köppern	27.05.2011	06003-3537	D.K. Stefan Modersohn
F 15	32 Lahn-Dill	Ehringshausen	01.06.2011	0173-1080876	Michael Kamann
F 16	33 Limburg-Weilburg	Weinbach-Edelsberg	27.05.2011	06471-42352	Jörg Paul
F 17	34 Maintaunus	Kelkheim-Eppenhain	03.05.2011	06198-7613	Peter Brehm
F 18	35 Rheingau-Taunus	Taunusstein	13.05.2011	06128-934050	Roland Lau
F 19	36 Wiesbaden	Taunusstein	13.05.2011	0611-65953	Werner Dirk
F 20	41 Bergstraße	Bensheim-Auerbach	24.05.2011	06207-948073	Harald Schmitt
F 21	42 Darmstadt-Dieburg	Schaafheim	09.06.2011	06073-640092	Thomas Diel
F 22	43 Frankfurt	Frankfurt	13.05.2011	069-519159	Christian Klein
F 23	44 Groß-Gerau	Rüsselsheim	03.05.2011	06152-960251	Hans Brams
F 24	45 Odenwald	Erbach	15.04.2011	06062-912837	Lars Siebensschuh
F 25	46 Offenbach	Offenbach	02.06.2011	069-838873	Kai Bahn
F 26	alle Kreise	Fernwald-Steinbach	19.06.2011	06652-4378	SRA

Anmeldungen sind über click-TT möglich!

Folgende Sportfreunde müssen zum Erhalt ihrer Schiedsrichterlizenz in 2011 an einer entsprechenden Fortbildungsmaßnahme teilnehmen:

Name	Vorname	Verein	Kreis	Bezirk	SRQUAL	Name	Vorname	Verein	Kreis	Bezirk	SRQUAL
Aldazabal	Verena	TV 1886 Igstadt	36	3	KSR	Herrmann	Martin	TV 1891 Stierstadt	31	3	KSR
Allendorf	Christoph	TTC Lingelbach	24	2	KSR	Hesse	Lena-Johanna	TTC Burghasungen	12	1	KSR
Aumüller	Annette	SGK Bad Homburg 1890	31	3	KSR	Hobmeier	Werner	TuS 1926 Hahn	35	3	KSR
Bachmann	Benjamin	DJK-Spvgg. Mühlheim	46	4	KSR	Hock	Klaus	SC Steinberg 1953	46	4	KSR
Bahn	Kai	TTV Offenbach 1961	46	4	KSR	Hoffmann	Marc	TSG 1889 Sandershausen	12	1	KSR
Bautz	Martin	TuS 1911 Elkerhausen	33	3	KSR	Hofmann	Georg	SVF 1920 Ottrau	14	1	KSR
Bäz	Harald	TTC Bad Hersfeld Hohe Luft	11	1	KSR	Hofmann	Thorsten	TTC 1952 Todenhausen	14	1	KSR
Becker	Andreas	SV 1946 Crumstadt	44	4	VSR	Hofmann	Volker	TTC 1952 Todenhausen	14	1	KSR
Becker	Martina	TTC 1962 Albungen	16	1	KSR	Höhl	Thomas	TV 1861 Wallau	34	3	KSR
Becker	Matthias	TV 1920 Frankenhain	16	1	KSR	Hollederer	Frank	TTC Ilsdorf/Lardenbach	24	2	KSR
Beckmann	Christian	TV 1873 Wehen	35	3	KSR	Hornig	Heinz-Jürgen	TV 1861 Bad Schwalbach	35	3	VSR
Behrens	Wolfgang	OSC Vellmar	12	1	KSR	Hunger	Werner	TuS 1912 Obertiefenbach	33	3	VSR
Berg	Gunter	TTC Ilsdorf/Lardenbach	24	2	KSR	Hupfeld	Dirk	TSV 1980 Günsterode	14	1	KSR
Berger	Mike	TTC Lingelbach	24	2	KSR	Immensack	Rainer	TGS 1886 Langenhain	34	3	KSR
Berghausen	Lothar	SV 1913 Erbach	35	3	NSR	Jäger	Michael	SV 1920 Steinbach e.V.	21	2	KSR
Bernhardt	Jürgen	TTC Calden-Westuffeln	12	1	KSR	Jung	Christian	TV 1920 Frankenhain	16	1	KSR
Biehler	Manuela	TTC 1951 Altenstadt	25	2	KSR	Kaiser	Martin	DJK SG Blau-Weiß Lahr	33	3	VSR
Biehler	Peter	TTC 1951 Altenstadt	25	2	VSR	Kamann	Michael	TV Jahn 1909 Hermannstein	32	3	ISR
Binnewies	Bernhard	SKG Zell	41	4	VSR	Keil	Marcus	TTG Gambach/Griedel	25	2	KSR
Bleitner	Michael	TSV Jahn 06				Keller	Markus	TSV 1896 Guntershausen	12	1	KSR
		Obermöllrich-Cappel	14	1	KSR	Kleinmichel	Oliver	SV Erzhausen	42	4	KSR
Boldt	Jürgen	Gießener SV	22	2	KSR	Klöser	Manuel	VFL 02 Adorf	15	1	KSR
Bräutigam	Ernst	TSV 1889/06 Immenhausen	12	1	KSR	Klüger	Lutz	TTC 80 Aßlar	32	3	VSR
Brehm	Peter	SV Titania Eppenhain	34	3	KSR	Koch	Lutz	TTC Vockenrod	24	2	KSR
Brell	Tobias	TTV 06 Aulatal	11	1	KSR	Koch	Volker	Homberger Tschft. 1862	14	1	KSR
Busche	Gerhard	RSV 1913 Dauborn	33	3	KSR	Köhl	Waldemar	TTC Mansbach 1972	11	1	KSR
Dettloff	Doris	TTC Eintr. 1962 Pfungstadt	42	4	KSR	Köhler	Jens	SV 1920 Zella-Loshausen	14	1	KSR
Dickhardt	Werner	JSV 1920 Lehnheim	22	2	KSR	Koltzau	Sonja	TTV Uengsterode	16	1	KSR
Dietrich	Willi	SC 1929 Waldgirmes	32	3	ISR	Kraft	Michael	TV Eschersheim 1895	43	4	KSR
Dinges	Dimitri	SV Blau-Rot 1911				Krell	Winfried	SV Darmstadt 98	42	4	ISR
		Niedergrenzebach	14	1	KSR	Kromer	Michael	TV Esch 1893	35	3	KSR
Dömges	Inge	TSV 07 Ellenberg	14	1	KSR	Kurpjuweit	Udo	TSG Ehlhalten 1893	34	3	KSR
Drescher	Vanessa	TTC 1952 Anzefahr	13	1	KSR	Landau	Melanie	SV 1923 Rennertehausen	15	1	KSR
Duthe	Gerhard	TSV Heckershausen	12	1	KSR	Langwasser	Erwin	TTC 2009 Grebenhain	24	2	VSR
Elsas	Alexander	SG 1908 Bad Soden	34	3	KSR	Lau	Roland	TuS 1926 Hahn	35	3	VSR
Eßl	Hartmut	TV Würges 1904	33	3	ISR	Leidecker	Manfred	TTC Ginsheim	44	4	KSR
Faulstich	Marko	TTC Mittelaschenbach 1972	21	2	KSR	Leier	Martin	TV 1909 Münchholzhausen	32	3	KSR
Firle	Heike	TLV 1977 Eichenzell	21	2	KSR	Lenze	Friedel	TuS 1912 Weißenborn	16	1	KSR
Fress	Josef	TSV 1912/60 Bromskirchen	15	1	KSR	Lohse	André	1. SC Klarenthal 1968	36	3	KSR
Geißler	Ernst	Bremthaler TTV	34	3	KSR	Markwitz	Kerstin	SG DJK Hattersheim	34	3	KSR
Gerard	Lucas	FT 1897				Meister	Bernd	SV BW 1926 Vierbach	16	1	VSR
		Kassel-Niederzwehren	12	1	KSR	Metz	Steffen	TTG Mücke	24	2	KSR
Gerke	Bernd	TTC 1969 Vockerode	16	1	KSR	Meyer	Eugen	TSV Heringen	33	3	VSR
Götze	Peter	TSV 1910 Ndr.-Ramstadt	42	4	VSR	Michalek	Markus	TTC 1988 Reichelsheim	25	2	ISR
Greifenberger	Kevin	TV Germ. 1911				Mies	Marvin	TSV 1897 Breitenbach	12	1	KSR
		Nentershausen	11	1	KSR	Modersohn	Detlev	TTV Burgholzhausen-			
Grimmelbein	Sarah	TSV Niederweimar	13	1	KSR		K. Stefan	Köppern	31	3	VSR
Günther	Christopher	SG 1910 Marbach	21	2	KSR	Mohr	Mario	TSV Breuna 1946	12	1	KSR
Hahn	Christian	Tuspo 1886 Ziegenhain	14	1	KSR	Mohr	Oliver	TTF Heringen	11	1	KSR
Hansen	Volker	GSV Eintracht Baunatal	12	1	KSR	Müller	Heinz	TSV 1911 Wasenberg	14	1	VSR
Harpel	Kurt	TSV Wirbelau 1901	33	3	KSR	Müller	Horst	TSV 74 Lengefeld	15	1	KSR
Hartl	Stefan	TV 1910 Schaaheim	42	4	KSR	Müller	Karina	TSV 1912/60 Bromskirchen	15	1	VSR
Hebel	Stefan	„TV„Frohsinn„, Grebenau“	24	2	KSR	Musmann	Timo	OSC Vellmar	12	1	KSR
Heckwolf	Andrea	TTV Gräfen-/				Neff	Werner	SV 1969 Airlenbach	45	4	KSR
		Schneppenhausen	42	4	KSR	Nicolai	Jörg	TSG Niederhofheim 06	34	3	VSR
Hedrich	Marc	„TV„Frohsinn„, Grebenau“	24	2	KSR	Niederhöfer	Claus	TV 1896 Hofheim/Ried	41	4	KSR
Hermann	Alexander	TV Germ. 1911				Nitsch	Heribert	TSV 1963 Arzell	21	2	KSR
		Nentershausen	11	1	KSR	Oeste	Ute	TTV Weiterode 1952	11	1	VSR
Herold	Timo	TTC 1962 Albungen	16	1	KSR	Paul	Janina	SV RW Edelsberg	33	3	KSR

Name	Vorname	Verein	Kreis	Bezirk	SRQUAL
Pelz	Manfred	TSV 1923 Niederbeisheim	14	1	KSR
Peters	Christine	TTC Melbach 1978	25	2	NSR
Pfaffendorf	Salina	TG 1899 Oberjosbach	35	3	KSR
Pfeiffer	Hans	SV 1910 Reichensachsen	16	1	VSR
Pfeiffer	Helmut	TSG 1898 Ober-Eschbach	31	3	KSR
Quehl	Bernd	SV Berfa 1926	24	2	KSR
Raacke	Ernst-Hartmut	TTV Werleshausen	16	1	KSR
Reckers	Peter	TSV Besse	14	1	VSR
Reifschneider	Werner	KSV Klein-Karben 1890	25	2	ISR
Reiner	Dr. Hubertus	TTV Petersberg 1974	11	1	ISR
Reinke	Thomas	TSV 1912 Steindorf	32	3	KSR
Reutzel	Manfred	VFR Ulfa 1929 e.V.	25	2	KSR
Rieger	Sebastian	Spvgg. Lemp 1949	32	3	KSR
Ries	Julian	TTC 1953 Villmar	33	3	KSR
Rindert	Marc	SG 1862 Anspach	31	3	KSR
Rink	Wolfgang	TTC Salmünster 1950	23	2	VSR
Rosbach	Roman	TTC 1953 Villmar	33	3	KSR
Rosbach	Sascha	TTC 1953 Villmar	33	3	KSR
Rühr	Dieter	TSV 1921 Geiss-Nidda	25	2	VSR
Rziha	Eckhardt	TV 1889 Weißkirchen	31	3	KSR
Saleck	Markus	TV 1874 Bergen-Enkheim	43	4	KSR
Salmen	Dieter	SVH 1945 Kassel	12	1	KSR
Salmen	Patrick	SVH 1945 Kassel	12	1	KSR
Sandrisser	Andre	SV Kaufungen 07	12	1	KSR
Schäfer	Bernd	TG Sprendlingen 1848	46	4	NSR
Schäfer	Gerlinde	TTC 1953 Lüdersdorf	11	1	VSR
Schäfer	Hans-Karl	TTC 1953 Lüdersdorf	11	1	VSR
Scheffer	Otto	SV 1969 Udenborn	14	1	KSR
Schima	Werner	SC 1899 Neukirchen	24	2	KSR
Schmidt	Ronny	FV Melsungen 08	14	1	KSR

Name	Vorname	Verein	Kreis	Bezirk	SRQUAL
Schmitt	Carmen	TTC Rommerz	21	2	KSR
Schmittdiel	Rolf-Werner	TTV 1951/66 Stadtallendorf	13	1	VSR
Schneider	Michael	TTC Hofgeismar	12	1	NSR
Schneider	Stefan	TV 1894 Braunfels	32	3	KSR
Schörner	Stefan	TuS 1884 Kriftel	34	3	VSR
Schreyer	Susanne	TSV 1921 Modau	42	4	KSR
Schröder	Jens	SV 1920 Zella-Loshausen	14	1	KSR
Schüßler	Heinrich	TTC 1957 Lampertheim	41	4	VSR
Senftleber	Herbert	VfR Fehlheim 1929	41	4	KSR
Serrano-		SV Blau-Gelb			
Espana	Pedro	Frankfurt am Main	43	4	KSR
Setzer	Frank	TV 1924 Gammelsbach	45	4	KSR
Sorg	Daniel	SV Buchonia 1912 Fliesen	21	2	KSR
Spindeler	Roland	TSG 1898/1907 Wattenbach	12	1	KSR
Stepanoff	Mischa	SV 1975 Mittelbuchen	23	2	KSR
Stork	Claus-Peter	TTC Vockenrod	24	2	KSR
Sturm	Thomas	TG 05 Nieder-Roden	46	4	KSR
Theiß	Christopher	SG 1908 Oberbiel	32	3	KSR
Thomas	Michael	SVH 1945 Kassel	12	1	KSR
Thomas	Ulrich	TTC Bad Endbach	13	1	VSR
Thöne	Lars	TV Westuffeln 1909	12	1	KSR
Trötschel	Stefan	TV 1843 Dillenburg	32	3	KSR
Viertel	Dietmar	TG Weilbach 1886	34	3	KSR
Vlácil	Martin	KSG Haunedorf	21	2	KSR
von Eschwege	Elmar	Neuenhainer TTV 1955	34	3	KSR
Wagner	Herbert	TTC Dorchheim-Hangenm.	33	3	VSR
Wedekind	Günter	FSK Lohfelden	12	1	KSR
Weide	Karsten	SV Espenau 1896/1946	12	1	KSR
Zörb	Alexander	DJK SV Eiche Offenbach	46	4	KSR

Folgende Sportfreunde wurden aufgrund HTTV-SRO Absatz 7.4 mit Ablauf des 30.06.2010 aus den Reihen der hessischen SR gelöscht:

Name	Vorname	Verein	Kreis	Bezirk	SRQUAL
Alexa	Horst	TV 1893 Seeheim	42	4	KSR
Erb	Marcel	TTG Margretenhaun-Künzell	21	2	KSR
Gärtner	Meike-Daniela	TSV Beuern	22	2	KSR
Heller	Wolfgang	TV 1909 Münchholzhausen	32	3	VSR
Herrmann	Verena	SV Titania Eppenhain	34	3	KSR
Keller	Jens	TV 1896 Hofheim/Ried	41	4	KSR
Liebscher	Mathias	TV 1862 Biedenkopf	13	1	KSR
Loh	Ernst	TTC Wissmar	22	2	VSR
Löw	Kerstin	VfR Fehlheim 1929	41	4	KSR
Ludwig	Fabienne	SV RW Edelsberg	33	3	KSR

Name	Vorname	Verein	Kreis	Bezirk	SRQUAL
Mayer	Gerhard	TTC Ober-Mörlen	25	2	KSR
Nölke	Wolfgang	TV 1894 Hess.-Lichtenau	16	1	VSR
Otto	Tobias	TV 1882 Runkel	33	3	KSR
Sauerwein	Robin	TV 1909 Petersberg	21	2	KSR
Schröter	Petra	TTC Rommerz	21	2	KSR
Spiegl	Jens	TV 1910 Helpershain	24	2	KSR
Spindler	Helmut	1. TTC Darmstadt	42	4	KSR
Till	Michael	TTC 1952 Anzefahr	13	1	KSR
Vogel	Rick	FARV Haingrund 1911	45	4	KSR

Was ist der VDTT?

Der Verband Deutscher Tischtennistrainer e.V. wurde 1985 als Interessensvertretung der Trainer gegenüber dem DTTB gegründet. Heute hat der VDTT mehr als 1.300 Mitglieder und arbeitet eng mit dem DTTB und verschiedenen Landesverbänden in der Aus- und Fortbildung zusammen.

Was macht der VDTT?

Der VDTT ist unter anderem Herausgeber der beiden einzigen deutschen Tischtennis-Trainerzeitschriften, entwickelt für seine Mitglieder beständig neue Trainingshilfsmittel, betreibt einen eigenen Onlineshop, veranstaltet Fortbildungen wie beispielsweise das jährliche Symposium mit namhaften Referenten im Sporthotel Zugbrücke Grenzau. Sein Präsidium engagiert sich aber auch auf sportpolitischer Ebene für das Trainerwesen in Deutschland.

Wer kann Mitglied werden?

Alle engagierten TrainerInnen mit und ohne Lizenz, aber auch Vereine und Verbände oder interessierte SpielerInnen. Der Verband hat seine Mitglieder in den verschiedensten europäischen Ländern.



Was bekommt man als VDTT-Mitglied?

- 4 mal jährlich exklusiv die Zeitschrift **Trainerbrief**
- Zeitschrift **Tischtennislehre** vierteljährlich
- Sonderkonditionen beim jährlichen Symposium in Grenzau
- Recherche und Download von Fachartikeln im Online-Archiv
- 20 % Ermässigung im verbandseigenen Onlineshop¹
- Vergünstigstes ASS-Fahrzeugleasing
- Rechtsberatung
- Ermässigtter Eintritt bei ausgewählten Bundesliga-Partner-Vereinen
- Ständige Sonderaktionen und spezielle Angebote exklusiv für VDTT'ler

¹Außer auf Bücher